

# EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de  
eppelheimernachrichten@eppelheim.de



Ausgabe 8  
24. Februar 2023



Stephanie Kolb stellt aus

Seite 9



Putzwoche ab 27. Februar

Seiten 9 und 10



Osterrallye 2023

Seite 11



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 14

## Ehrenbürger Dr. Hans-Peter Wild wird eine neue Sporthalle schlüsselfertig übergeben

Erfreuliches Ergebnis nach konstruktivem Gespräch mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann



Eppelheim bekommt eine neue Sporthalle, die Ehrenbürger Dr. Hans-Peter Wild schlüsselfertig an die Stadt übergeben wird. Die Verwaltung sorgt für die Ausschreibung zum Abriss.

Das ist das überaus erfreuliche Ergebnis eines persönlichen Gesprächs, um das Bürgermeisterin Patricia Rebmann Dr. Wild gebeten hat und bei dem alle Fraktionen des Eppelheimer Gemeinderats mit am Tisch saßen.

Ziel war es, die Realisierung einer neuen Sporthalle nach einer turbulenten Woche mit teilweise abenteuerlichen Spekulationen gemeinsam in trockene Tücher zu bringen. Bei der konstruktiven Diskussion ging es einzig um die Zukunft des Schul- und Vereinssports. Denn alle handelnden Akteure sind sich einig: Dafür ist eine zeitgemäße Dreifeldhalle mit Nebenräumen unabdingbar. Dr. Wild hat sich zu diesem großzügigen Schritt, der weit über sein ursprüngliches Angebot (eine Spende über 8 Millionen Euro) hinausgeht, gerne bereiterklärt, weil die Stadt ungleich mehr rechtliche Vorgaben hätte erfüllen müssen als ein privater Bauherr. „Diese Aufgabe übernimmt nun unser Ehrenbürger. Das ist ein wunderbares Geschenk“, freut sich Bürgermeisterin Rebmann, „denn dadurch fallen für uns zusätzliche Finanzierungszwänge weg. Das verschafft uns ganz neue Möglichkeiten“, ist sie begeistert.

Am Ende zeigte sich einmal mehr, dass zwischen Dr. Hans-Peter Wild und Eppelheim immer Einigkeit herrscht, wenn es um eine gute Zukunft für die Stadt und für Capri Sun geht. Beide sind untrennbar miteinander verbunden und gemeinsam gewachsen. Das soll auch in Zukunft so bleiben.

Weitere Themen bei dem gemeinsamen Gespräch waren die Entwicklung des Verkehrs rund um Capri Sun, denn der geplante Radschnellweg löst mit den möglichen Streckenführungen kontroverse Diskussionen aus. Dr. Hans-Peter Wild bot kurzerhand an, seinen Bahndamm in die Diskussion einfließen zu lassen. Seine Idee ist es, einen Radweg direkt auf seinem Bahndamm zu bauen. Gleichzeitig könnte dort ein von Stadt und Ehrenbürger gemeinsam gewünschter Baumlehrpfad entstehen.

Foto: Stadt Eppelheim

## Notrufe

|                                |                              |
|--------------------------------|------------------------------|
| Feuerwehr/Rettungsleitstelle   | 112                          |
| Feuerwehrhaus                  | 76 76 30                     |
| Polizei                        | 110                          |
| Polizeiposten Eppelheim        | <b>76 63 77</b>              |
| Polizeirevier Heidelberg Süd   | 3 41 80                      |
| Krankentransporte              | 1 92 22                      |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 116 117                      |
| tierärztlicher Notdienst       | 166 800                      |
| zahnärztlicher Notdienst       | 0761/120 120 00              |
| Kinderschutz-Notruf            | 112                          |
| Giftzentrale Ludwigshafen      | 0621/50 34 31                |
| Stadtwerke Heidelberg,         |                              |
| Wasser, Strom, Gas             | 06221/513-2060, -2090, -2030 |
| Friedhof                       | 0174 3461536                 |

## Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

**Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail unter:  
info@eppeilheim.de**

**Vereinbaren Sie gerne einen Termin.**

|   |                         |
|---|-------------------------|
| Bauamt  | 794-602                 |
| Bauhof  | 794-610                 |
| Bürgeramt   | 794-120/121/122/123/124 |
| Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und<br>Fischereischein |                         |
| Sozialamt   | 794-120/-121            |
| Friedhofsamt  | 794-605                 |
| Gewerbeamt  | 794-124                 |
| Grundbucheinsichtsstelle  | 794-154                 |
| Kasse   | 794-217                 |
| Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer                                     | 794-204, 794-206        |
| Wasser- und Abwassergebühren  | 794-207                 |
| Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle   | 794-402                 |
| Personal  | 794-410/-411/-412/-414  |
| Sekretariat Bürgermeisterin   | 794-101                 |
| Standesamt  | 794-113/131             |
| Rentenstelle  | 794-113/131             |
| Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice                                      | 794-111/112             |

## Öffentliche Einrichtungen

|  |        |
|--|--------|
| <b>Stadtbibliothek</b> , Jahnstr. 1  | 766290 |
| <b>Hallenbad</b> , Justus-von-Liebig-Str. 7,   | 755051 |
| Nähere Infos unter: <a href="http://www.swhd.de/gisela-mierke-bad">www.swhd.de/gisela-mierke-bad</a> |        |

**Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH**  
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

### Schulen

|  |                          |
|--|--------------------------|
| <b>Theodor-Heuss-Grundschule</b> ,                                     |                          |
| Frau Grèus   | 794-145                  |
| Kernzeitbetreuung  | 0176 12013864/7 57 06 92 |
| <b>Friedrich-Ebert-Schule</b> , Frau Sartison                          | 76 33 01                 |
| <b>Humboldt-Realschule</b> , Frau Back                                 | 76 33 43                 |
| <b>Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium</b> , Frau Maier,                     | 76 55 00                 |
| <b>Kindertagesstätten Postillion e.V.</b> , Justus-von-Liebig-Str. 7/1 |                          |
| <b>Kindergarten Regenbogen</b> Frau Lorenz                             | 7191598                  |
| <b>Kinderkrippe</b> Frau Aldinger                                      | 7191522                  |
| <b>Kommunale Kindertagesstätte</b>                                     |                          |
| <b>Villa Kunterbunt, Kindergarten</b> , Grenzhöfer Str. 20             |                          |
| Michaela Neuer   | 79 41 70                 |
| <b>Evng. Kindertagesstätte Sonnenblume</b> ,                           |                          |
| Daimlerstr. 27, Sarah Baba´  | 76 52 50                 |
| <b>Evng. Kindergarten</b> , Scheffelstraße 5, Annegret Gross           | 76 52 90                 |
| <b>Evng. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel</b> ,                      |                          |
| Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflasterer                                   | 75 70 50                 |
| <b>Kath. Kindergarten</b> , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,            |                          |
| Larissa Kuhlmann   | 4 35 23 60               |
| <b>Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard</b> , Rudolf-Wild-Str. 56,     |                          |
| Constanze Heine  | 4 35 23 50               |

## Hilfsdienste

**AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung** 0 62 03/92 85 30  
**Jugendtreff** - Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V.  
76 81 42

**Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz**, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

**Kommunaler Seniorentreff**, im Restaurant „Belcanto“

**Nachbarschaftshilfe** des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,  
Hauptstraße 109 4 33 23 35

**Psychologische Beratungsstelle für**  
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

**Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,**  
**sexualpädagog. Prävention:**

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr  
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,  
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83  
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

**Telefonseelsorge** 0800/1110111

**Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis**, Friedrich-Ebert-Anlage 9,  
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0  
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de  
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung  
und Schwangerenkonfliktberatung

## Notdienste

**Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg**  
Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117  
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

**Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg**  
**Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und**  
**Jugendmedizin** Altbau Chirurgische Klinik,  
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg Tel. 116117  
Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;  
Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

**Zahnärztlicher Notfalldienst** Tel. 3 54 49 17  
**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**  
montags bis freitags von 19 abends bis 5 Uhr morgens; an Wochenenden  
von Freitagabend, 19 Uhr, bis Montagmorgen, 5 Uhr (rund um die Uhr);  
an gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen rund um  
die Uhr. **Eine telefonische Voranmeldung ist nicht erforderlich.**

**Augenärztlicher Notdienst** Tel. 116117

**Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD**  
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

**Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis**,  
Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzinger Str. 28 Tel. 06221 522-2629  
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de  
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung**  
Tel. 30 11 83

**AVR Kommunal AÖR**  
Zentrale: **0 72 61/931-0**  
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10  
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02  
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95  
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

**AVR GewerbeService GmbH –**  
**Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle** 06221 878-400

## Apothekendienst:

**Freitag, 24.02.**  
Europa-Apotheke, Eppelheimer Str. 8, HD-Bahnstadt, Tel. 2 13 03  
**Samstag, 25.02.**  
Apotheke Schmitt, Steubenstr. 44, HD-Handschuhsheim, Tel. 400042  
**Sonntag, 26.02.**  
Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, 69214 Eppelheim, Tel. 764854  
**Montag, 27.02.**  
Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90  
**Dienstag, 28.02.**  
Reischmann Apotheke, Da-Vinci-Str. 769115 Heidelberg (Bahnstadt),  
Tel. 2 46 62  
**Mittwoch, 01.03.**  
Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund,  
Tel. 70 75 48  
**Donnerstag, 02.03.**  
Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34



## Amtliche Bekanntmachungen

# Mitteilung des gemeinsamen Gutachterausschusses des Bezirks Schwetzingen



BEZIRK SCHWETZINGEN

## Wie stellt man die ortsübliche Marktmiete fest?

Es ist immer wieder ein strittiges Thema: Welche Miete ist für eine Wohnung angemessen bzw. ortsüblich? Für die Neuvermietung und für die Mieterhöhung ist die Feststellung der sogenannten ortsüblichen Vergleichsmiete ohne Mietspiegel sehr aufwändig. Zieht man einen Sachverständigen hinzu, ist die Klärung zusätzlich mit hohen Kosten verbunden. Auch für Unterhaltsberechnungen im Scheidungsfall kann es erforderlich sein, einen angemessenen Mietwert festzustellen. Ferner ist der Gutachterausschuss auf eine aktuelle Sammlung von Marktmieten angewiesen, um seinen gesetzlich vorgeschriebenen Tätigkeiten nachzukommen. Sowohl für Verkehrswertermittlungen als auch für die Ermittlung von Liegenschaftszinssätzen benötigt der Gutachterausschuss ortsübliche Mieten.

Ein Blick in Vermietungsangebote zeigt mit den Anzeigen zur Neuvermietung nur einen kleinen Ausschnitt aus dem Markt. Auch drei „Vergleichswohnungen“, die der Vermieter zur Mieterhöhung benennt, könnten den Markt sehr subjektiv darstellen.

Städte ab 50.000 Einwohnern sind verpflichtet einen Mietspiegel aufzustellen. Kleinere Städte und Gemeinden haben meist nicht die Kapazität einen Mitarbeiter für dieses Thema auszubilden und bereitzustellen. Für die Erstellung eines aussagekräftigen Mietspiegels wird eine große Anzahl bestehender Mietverträge erfasst und ausgewertet. Deshalb bietet er einen transparenten Überblick über das Marktniveau der Mieten. Ferner gibt er Kriterien an, wie sich eine angemessene, ortsübliche Miete für Wohnungen ermitteln lässt.

Der 2020 neu gegründete Gutachterausschuss Bezirk Schwetzingen ist für die 10 Gemeinden Altlußheim, Brühl, Eppelheim, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen und Schwetzingen zuständig. Die bisher vorhandene Sammlung der Marktmieten ist noch sehr klein und für die Arbeit unzureichend. Insofern bittet der Gutachterausschuss Mieter und Vermieter von Wohnungen einen anonymisierten Fragebogen über ihren Mietvertrag auszufüllen. Die Bearbeitung erfordert ca. 5 bis 10 Minuten Zeitaufwand. Der Fragebogen steht ab sofort auf der Webseite des Gutachterausschusses unter <https://www.schwetzingen.de/startseite/leben/gutachterausschuss.html> online zur Verfügung. Ferner ist der Fragebogen diesem Artikel nachfolgend abgedruckt, so dass man ihn direkt ausfüllen kann und die Seiten dann dem Gutachterausschuss zusenden kann. Über Zusendungen freut sich der Gutachterausschuss sowohl per Mail unter [gutachterausschuss@schwetzingen.de](mailto:gutachterausschuss@schwetzingen.de) oder per Post an: Stadtverwaltung Schwetzingen, Gutachterausschuss, Hebelstraße 1, 68723 Schwetzingen.

Die Fragebögen sind anonymisiert gestaltet und werden in einer Datenbank beim Gutachterausschuss erfasst. Die Datensätze werden auch vom Gutachterausschuss nicht einzeln, sondern nur als Auswertung verwendet. Es wird keine Auskunft aus dieser Datensammlung erteilt, sie steht nur dem Gutachterausschuss zur Verfügung. Der Fragebogen ist so aufgebaut, dass der erste Abschnitt die Daten des Mietvertrags mit Angaben zu Wohnung und Gebäude erfasst. Der zweite Abschnitt ist unabhängig vom jeweiligen Mietverhältnis auszufüllen und wird herangezogen, um Kriterien zur Anpassung der Grundmiete auf die jeweilige Wohnung herauszuarbeiten.

Die Erstellung eines Mietspiegels gehört nicht zu den Tätigkeitsfeldern des Gutachterausschusses. Der Gutachterausschuss hat jedoch rechtlich und fachlich die Möglichkeit als Auswertung seiner Datenbank einen einfachen Mietspiegel für die 10 Gemeinden seines Zuständigkeitsbereichs zu erstellen, wenn eine ausreichende Anzahl an Datensätzen vorliegt. Damit die Auswertung der Daten wissenschaftlich fundiert ist und der Mietspiegel ein hohes Maß an Markttransparenz bietet, sind rund 1.000 Fragebögen mit einer guten Verteilung auf die 10 Gemeinden erforderlich. Wenn dies erreicht wird, ist mit einem Mietspiegel im Herbst 2023 zu rechnen, der allen Marktteilnehmern einen Vorteil bietet. Im Vorfeld gilt ein herzliches Dankeschön allen Mietern und Vermietern, die einen Fragebogen ausfüllen und einsenden.

**Angaben zum Mietvertrag**

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| Der Mietvertrag läuft seit         | _____<br>Datum oder Monat und Jahr   |
| Die Miete wurde zuletzt erhöht am  | _____<br>Datum oder Monat und Jahr<br><input type="checkbox"/> noch nicht erhöht   |
| aktuelle Kaltmiete für die Wohnung | _____ € monatlich (ohne Neben-/Heizkosten)   |
| zusätzliche monatl. Miete für      | <input type="checkbox"/> Stellplatz _____ €<br><input type="checkbox"/> Garage Miete €<br><input type="checkbox"/> Sonstiges _____ € |
| Abrechnung Neben- und Heizkosten   | <input type="checkbox"/> ja, jährlich nach Verbrauch<br><input type="checkbox"/> nein, pauschale Zahlung                             |

**Angaben zum Gebäude**

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| Straße und Hausnummer             | _____  |
| Ort                               | _____  |
| Im Gebäude sind nur Wohnungen     | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein, sondern auch:<br><input type="checkbox"/> Praxis <input type="checkbox"/> Büro <input type="checkbox"/> Laden  |
| Anzahl der Einheiten im Gebäude   | _____  |
| Anzahl der Stockwerke ohne Keller | _____  |
| Die Wohnung liegt im              | <input type="checkbox"/> EG <input type="checkbox"/> OG _____ <input type="checkbox"/> DG <input type="checkbox"/> Souterrain  |
| Baujahr des Gebäudes              | _____  |
| Energieausweis (Energiebedarf)    | _____ kWh / (m <sup>2</sup> xa)  |
| aktueller Zustand des Hauses      | <input type="checkbox"/> Das Haus hat einen Fahrstuhl<br><input type="checkbox"/> Das Haus hat eine Tiefgarage<br><input type="checkbox"/> Das Haus hat einen Fahrradraum<br><input type="checkbox"/> neuwertig (weniger als 10 Jahre alt)<br><input type="checkbox"/> modernisiert in den letzten 10 Jahren:<br><input type="checkbox"/> Dach neu gedeckt mit Dämmung<br><input type="checkbox"/> Fassade gedämmt<br><input type="checkbox"/> Kellerdecke von unten gedämmt<br><input type="checkbox"/> neue Fenster im ganzen Haus eingebaut<br><input type="checkbox"/> nur in der Wohnung neue Fenster<br><input type="checkbox"/> Fahrstuhl modernisiert<br><input type="checkbox"/> Balkone saniert<br><input type="checkbox"/> sehr gepflegter Zustand<br><input type="checkbox"/> es besteht Modernisierungsbedarf am Haus |

**Angaben zur Wohnung**

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| Aufteilung der Wohnung             | ___ Zimmer <input type="checkbox"/> Küche <input type="checkbox"/> Bad<br><input type="checkbox"/> Gästetoilette<br><input type="checkbox"/> Balkon <input type="checkbox"/> Terrasse<br><input type="checkbox"/> Abstellraum in der Wohnung<br><input type="checkbox"/> Keller- oder Speicherraum<br><input type="checkbox"/> Die Wohnung hat Durchgangszimmer   |
| Wohnfläche in der Wohnung          | _____ m <sup>2</sup> ohne Balkon / Terrasse eingerechnet oder<br>_____ m <sup>2</sup> mit Balkon / Terrasse <input type="checkbox"/> ½ <input type="checkbox"/> ¼   |
| Beim Einzug war die Wohnung        | <input type="checkbox"/> Erstbezug im Neubau<br><input type="checkbox"/> grundlegend modernisiert mit Bad, Elektro, Türen<br><input type="checkbox"/> grundlegend renoviert (Wände, Decken, Bodenbeläge)<br><input type="checkbox"/> nur teils renoviert<br><input type="checkbox"/> durch den Mieter zu renovieren   |
| Die Küche stellt der Vermieter     | <input type="checkbox"/> ja, Einbauküche      Alter: ca. _____ Jahre<br><input type="checkbox"/> nur teils ausgestattet <input type="checkbox"/> nein, ohne Möblierung  |
| Das Bad hat                        | <input type="checkbox"/> Badewanne <input type="checkbox"/> Dusche<br>Anzahl Waschbecken: _____<br><input type="checkbox"/> WC im Bad <input type="checkbox"/> WC separat<br><input type="checkbox"/> Waschmaschinenanschluss<br><input type="checkbox"/> Fenster <input type="checkbox"/> Lüftung<br><input type="checkbox"/> Schränke vom Vermieter<br><input type="checkbox"/> Fußbodenheizung <input type="checkbox"/> Handtuchheizkörper<br><input type="checkbox"/> Heizkörper<br><input type="checkbox"/> elektr. Heizstrahler <input type="checkbox"/> unbeheizt<br><input type="checkbox"/> insgesamt eine veraltete, einfache Ausstattung<br><input type="checkbox"/> Gästetoilette vorhanden <input type="checkbox"/> zweites Bad vorhanden  |
| ergänzende Angaben zur Ausstattung | <input type="checkbox"/> Die Wohnung hat Zentralheizung vom Haus<br><input type="checkbox"/> Die Wohnung hat eine Gasetagetherme<br><input type="checkbox"/> Die Wohnung hat vollständig Fußbodenheizung<br><input type="checkbox"/> Die Wohnung hat Einzelöfen / Holzofen / Kachelöfen<br><input type="checkbox"/> Die Wohnung hat Warmwasser aus der Zentralheizung<br><input type="checkbox"/> Die Wohnung hat einen Boiler / Durchlauferhitzer<br><input type="checkbox"/> sehr guter Internetanschluss<br><input type="checkbox"/> einfache, veraltete Innenausstattung mit kleineren Mängeln<br><input type="checkbox"/> durchschnittliche Ausstattung (Laminat oder PVC, Raufasertapeten, mittlere Anzahl an Steckdosen)<br><input type="checkbox"/> gehobene Ausstattung (Parkett oder Designboden, überwiegend Tapeten und Glattputz mit Anstrich, abgehangene Decken, Bad und Elektrik in den letzten 20 Jahren neu |

## Allgemeine Präferenzen bei der Wohnungsauswahl

Mietspiegel bewerten die Ausstattung von Häusern und Wohnungen mit Ab- und Zuschlägen zur Durchschnittsmiete. Um dies besser einschätzen zu können, interessieren wir uns für Ihre Bewertung. Bitte beantworten Sie nachfolgende Fragen **unabhängig von Ihrer aktuellen Wohnung**.

Als Mieter sind sie bereit eine höhere Miete zu bezahlen für folgende Ausstattungsmerkmale:

- Bushaltestelle / Bahnhof zu Fuß erreichbar
- Geschäfte sind zu Fuß erreichbar
- Die Wohnung liegt nahe zu Feldern / Grünflächen oder ähnlich
  
- Das Haus hat einen Fahrstuhl
- Ein Stellplatz wird zur Wohnung angeboten
- sicherer Fahrradabstellplatz vorhanden
- Das Haus ist gut gedämmt und hat niedrige Heizkosten
  
- Die Wohnung hat Balkon oder Terrasse       sehr guter Internetanschluss
- moderne Ausstattung des Bads       Fenster im Bad
- Waschmaschine in der Wohnung
- Einbauküche ist vorhanden       Fußbodenheizung in der ganzen Wohnung
- Die Wohnung ist sehr hell und modern       Abstellraum in der Wohnung
- Die Wohnung ist barrierefrei

Sonstiges: \_\_\_\_\_

Folgende Ausstattungsmerkmale würden Sie nur mit einer reduzierten Miete in Kauf nehmen:

- Lage direkt an der Hauptverkehrsachse oder an der Bahn
- Das Haus hat einen schlechten Schallschutz und sie hören die benachbarten Mieter sowie die Schritte aus der oberen Wohnung deutlich
- Das Haus ist schlecht gedämmt und hat hohe Heizkosten
- Die Wohnung hat weder Balkon noch Terrasse
- Das Bad ist stark veraltet

Sonstiges: \_\_\_\_\_

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, um diesen Fragebogen zur Sammlung und Auswertung von Mieten auszufüllen! Sie tragen damit erheblich zur Transparenz des Grundstücksmarkts bei, denn Sie helfen dem Gutachterausschuss diesen Markt zu erfassen, auszuwerten und als Übersicht darzustellen.

## Satzung zur Änderung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 04.11.2019

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Eppelheim am 21.11.2022 folgende Änderungssatzung beschlossen:

### Artikel 1

Die Anlage zur Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften der Stadt Eppelheim wird wie folgt geändert:

Verzeichnis der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften der Stadt Eppelheim inkl. Benutzungsgebühr und Betriebskostenpauschale (Stand: 03.11.2022)

| Haus                         | Max. Personenanzahl | Benutzungsgebühr pro Person | Betriebskostenpauschale pro Person | Gesamtgebühren pro Person einschließlich Betriebskosten |
|------------------------------|---------------------|-----------------------------|------------------------------------|---|
| Wasserturmstraße 9           | 6                   | 162,95 €                    | 151,02 €                           | 313,97 €  |
| Wasserturmstraße 15          | 9                   | 119,22 €                    | 81,68 €                            | 200,90 €  |
| Wasserturmstraße 17          | 6                   | 166,33 €                    | 14,83 €                            | 181,16 €  |
| Wasserturmstraße 19          | 6                   | 138,52 €                    | 89,50 €                            | 228,02 €  |
| Wasserturmstraße 21          | 6                   | 131,25 €                    | 113,89 €                           | 245,14 €  |
| Wasserturmstraße 23          | 6                   | 138,52 €                    | 190,11 €                           | 328,63 €  |
| Wasserturmstraße 75          | 30                  | 131,21 €                    | 78,75 €                            | 209,96 €  |
| Theodor-Körner-Straße 6      | 10                  | 192,90 €                    | 106,54 €                           | 299,53 €  |
| Wernher-von-Braun-Str. 13    | 60                  | 104,90 €                    | 68,78 €                            | 173,68 €  |
| Rud.-Diesel-Straße 15 - 17   | 40                  | 62,45 €                     | 129,95 €                           | 192,40 €  |
| Lindberghstraße 4            | 3                   | 200,03 €                    | 102,00 €                           | 302,03 €  |
| Gg.-Friedrich-Händel-Str. 14 | 8                   | 128,26 €                    | 24,38 €                            | 152,64 €  |
| Otto-Hahn-Straße 1           | 1                   | 494,87 €                    | 30,00 €                            | 524,87 €  |
| Hauptstraße 64               | 4                   | 157,56 €                    | 50,00 €                            | 207,56 €  |

### Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2023 in Kraft.

**Hinweis:** Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschrift beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde/Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Eppelheim, den 22.11.2022

gez. Patricia Rebmann  
Bürgermeisterin

### Amt für Bauverwaltung, Klima- und Naturschutz Friedhofsverwaltung Öffentliche Bekanntmachung

Die Stadtverwaltung Eppelheim, Amt für Bauverwaltung, Klima- und Naturschutz – Friedhofsverwaltung – weist darauf hin, dass die Ruhezeit bei den nachfolgend aufgeführten Wahlgräbern abläuft bzw. abgelaufen ist.

Gemäß § 13 Abs. 13 der Friedhofssatzung der Stadt Eppelheim in der aktuell gültigen Fassung ist das Abräumen von Wahlgrabfeldern oder Teilen von ihnen 3 Monate vorher schriftlich ortsüblich bekanntzumachen.

Die Nutzungsberechtigten der Wahlgräber konnten nicht ermittelt werden.

Durch diese Bekanntmachung werden die Berechtigten aufgefordert, innerhalb von drei Monaten, bis zum

**24. Mai 2023**

Grabmale, Grabeinfassungen oder sonstigen Grabschmuck von den Gräbern zu entfernen. Nach Ablauf dieser Frist werden die Wahlgräber abgeräumt, eingeebnet und eingesät. Grabmale und sonstige bauliche Anlagen werden beseitigt.

Für folgende Wahlgräber gilt diese Aufforderung:

| Nutzungsende | Feld | GrabNr. | zuletzt verstorben        |
|--------------|------|---------|---------------------------|
| 08.03.2009   | 9    | 87      | Rothkegel Walter          |
| 12.12.2009   | 9    | 81      | Hahn Berta                |
| 27.06.2010   | 1    | 133     | Weber Raphael, Käthe      |
| 30.06.2010   | 6    | 82      | Köhler Josephine, Karl    |
| 20.07.2010   | 9    | 95      | Brust Margarete           |
| 02.10.2011   | 9    | 24      | Ziegler Johanna           |
| 07.07.2011   | 9    | 108     | Dittfeld Martha           |
| 12.05.2011   | 10   | 88      | Eckert Josef, Hilbert     |
| 30.07.2011   | 9    | 107     | Hammer Alfred             |
| 27.03.2012   | 9    | 125     | Hiller Martha             |
| 11.03.2012   | 15   | 56      | Janz Elisabeth            |
| 07.04.2013   | 9    | 38      | Becker Karolina           |
| 19.05.2013   | 15   | 100     | Schwegler Elisabeth       |
| 28.10.2016   | 3    | 7       | Schneider Katharina       |
| 21.09.2017   | 18   | 4       | Lessing Martin            |
| 08.07.2017   | 9    | 116     | Reichert Susanna          |
| 27.01.2017   | 9    | 10      | Throm Friedrich, Anna     |
| 13.01.2017   | 10   | 83      | Hildebrand Herta, Seib    |
| 28.12.2018   | 3    | 4       | Riegler Martin            |
| 15.02.2019   | 9    | 1       | Scheck Wilhelm, Eugenie   |
| 12.12.2020   | 18   | 40      | Schimkat Ronald           |
| 06.06.2021   | 9    | 50      | Enger Kurt, Luzie         |
| 23.01.2022   | 9    | 23      | Schubert Alfred, Brigitte |
| 12.11.2022   | IV   | 40      | Kirschenlohr Frieda       |
| 26.05.2022   | 8    | 74      | Widera Paul               |
| 09.04.2022   | 8    | 65      | Langenstein Franz         |
| 23.09.2022   | 9    | 68      | Kirst Hedwig              |
| 16.02.2022   | 1    | 17      | Heiss Marie, Hans         |
| 16.09.2022   | 16   | 110     | Haug Wolfgang             |

Eppelheim, den 24. Februar 2023

## Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

### Einladung

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,  
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am  
**Montag, 27. Februar 2023 um 19:00 Uhr**  
in die Rudolf-Wild-Halle ein.

Tagesordnung  
– Öffentlich –

- |        |   |
|--------|---|
| TOP 1  | Einwohnerfragestunde  |
| TOP 2  | Genehmigung der Niederschrift vom 30. Januar 2023   |
| TOP 3  | Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse   |
| TOP 4  | Nachrücken in den Gemeinderat – Harald Andres   |
| TOP 5  | Neubesetzung der Ausschüsse   |
| TOP 6  | Stellvertreter der Bürgermeisterin – Bestellung des 2. Stellvertreters  |
| TOP 7  | Bestätigung der Wahl des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Eppelheim |
| TOP 8  | Erwerb des Anwesens Alb.-Lortzing-Straße 5  |
| TOP 9  | Entwicklungskonzept Gewerbegebiet – Zukunftsstandort Nord   |
| TOP 10 | Umsetzungskonzept Mobilität   |

- TOP 11 Bericht des Postillion e.V. über die Mobile Jugendarbeit und die Schulsozialarbeit in Eppelheim
- TOP 12 Ausbau der Schulsozialarbeit
- TOP 13 Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften
- TOP 14 Änderung der Betriebsatzung des Eigenbetriebs „Wasserversorgung“
- TOP 15 Jahresabschluss des Wasserversorgungsbetriebes 2020
- TOP 16 Jahresabschluss Wasserversorgung 2021
- TOP 17 Wasserversorgung Ablösung von drei Krediten
- TOP 18 Abschluss einer Cyber-Versicherung
- TOP 19 KliKKS – Klimaschutz in der Stadt Eppelheim durch ehrenamtliche Klimaschutzpatinnen und -paten
- TOP 20 Anfragen und Sonstiges

Patricia Rebmann, Bürgermeisterin

Die Sitzungsunterlagen können auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter → Politik und Verwaltung → Gemeinderat → Bürgerinformationssystem abgerufen werden.

### Informationen aus dem Rathaus

#### Achtung Baustellen!

- **Bis 26.02.2023** ist der Gehweg vor Hauptstraße 41 aufgrund eines Gerüsts gesperrt.
- **Bis 28.02.2023** wird in der Blumenstraße 5 ein Bauzaun/Baugerüst aufgestellt.
- **Bis 03.03.2023** besteht in der Spitalstraße 21 eine halbseitige Sperrung.
- **Bis 20.03.2023** besteht eine halbseitige Sperrung in der Erzberger Straße Höhe Hausnummer 8.
- **Bis 22.03.2023** wird die Bgm.-Jäger-Straße ab Kreuzung Seestraße bis Kreuzung Schubertstraße voll gesperrt.
- **Bis zum 24.03.2023** ist die Jakob-Ruppert-Straße auf Höhe Hausnummer 3 halbseitig gesperrt. In dem genannten Zeitraum wird die City-Bus Haltestelle „Rathaus“ in den Konrad-Adenauer-Ring verlegt.
- **Bis zum 31.03.2023** besteht in der Johann-Sebastian-Bach-Straße 11 eine Vollsperrung
- **Bis 31.03.2023** besteht ab Schützenstraße 26/Kreuzung Richard-Wagner-Straße eine Vollsperrung.
- **Bis 17.05.2023** besteht in der Freiherr-von-Drais-Straße 14 eine halbseitige Sperrung.
- **Vom 27.02. bis 24.03.2023** wird der Gehweg in der Rudolf-Harbig-Straße/Höhe Wingertspfad geperrt.
- **Vom 27.02. bis 24.03.2023** wird in der Franz-Liszt-Straße 17 der Gehweg gesperrt.
- Geänderter Sperrungszeitraum: **Vom 06.03. bis 14.04.2023** wird die Bgm.-Jäger-Straße ab Kreuzung Seestraße bis Kreuzung Schubertstraße voll gesperrt.

#### Radikale Rückschnitte nur noch bis 28. Februar erlaubt

Theoretisch kann ein Gehölzschnitt zu allen Jahreszeiten durchgeführt werden. In der Regel ist jedoch die Vegetationsruhe im Winter ein geeigneter Zeitraum. Vor allem der Spätwinter (Februar) erweist sich als sehr günstig, denn dann dauert es nicht mehr lange, bis die Wachstumsphase beginnt und die Wundheilung einsetzen kann.

Hinzu kommt, dass Sie beim Schneiden auch die Gesetzgebung einbeziehen müssen. So sind radikale Rückschnitte, „auf Stock setzen“ einer Hecke, nur vom 1. Oktober bis 28. Februar eines jeden Jahres erlaubt. Dies ist im Bundesnaturschutzgesetz geregelt und dient vor allem dem Schutz der Vögel. Denn dann fangen die Vögel an, Nester für ihren zukünftigen Nachwuchs zu bauen. Ein schonender Form- und Pflegeschnitt, also das Herausschneiden von einzelnen Baumästen oder das Abschneiden des Jahreszuwachs, ist ganzjährig erlaubt. Grundsätzlich sollte nicht bei Frost geschnitten werden, da sonst Schnittwunden schlecht heilen. Temperaturen zwischen 5 und 10 Grad sind optimal. Am besten wählen Sie einen trockenen Tag.

#### Termine für zeitintensive Angelegenheiten im Bürgerbüro

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros sind im Rathaus zu finden. Dort erhalten die Bürgerinnen und Bürger die ganze Bandbreite der Leistungen.

„Wir empfehlen, Termine für zeitintensive Angelegenheiten über unsere Homepage zu buchen“, rät Teamleiter Marc Wiedmaier. Dazu gehören Ausweis-, Pass- und Meldeangelegenheiten. Es besteht aber auch die Möglichkeit, zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses (montags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr, dienstags von 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie mittwochs von 14 bis 18 Uhr) spontan vorbeizuschauen. Dann muss man jedoch gegebenenfalls Wartezeiten in Kauf nehmen. Für andere Angelegenheiten, die schnell erledigt sind, gibt es nach wie vor keine Möglichkeit einer Terminvereinbarung. Dazu zählen unter anderem Fundsachen, An-, Um- oder Abmeldungen im Gewerbeamt, Meldebescheinigungen, Führungszeugnisse, Abholung von Pässen oder Anträge für Führerschein und im Sozialbereich.

Melden Sie sich immer an der Pforte des Rathauses an, dort zeigt man Ihnen den Weg.

Telefonisch ist das Bürgerbüro unter den Nummern 06221/794-120, -121, -122, -123 oder -124 zu erreichen. Haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerade Besuch von Bürgerinnen oder Bürgern, wenn Sie anrufen, werden Sie zurückgerufen. Sie können auch gerne eine E-Mail mit Ihrem Anliegen schicken an: [buergeramt@eppeleim.de](mailto:buergeramt@eppeleim.de)

#### Virtueller Auftakt der Bürgerbeteiligung zum Radschnellweg zwischen Heidelberg und Schwetzingen

Unter Federführung der Stadt Schwetzingen planen die Städte Heidelberg und Eppelheim sowie die Gemeinde Plankstadt gemeinsam mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe den Radschnellweg von Heidelberg nach Schwetzingen. Startpunkt für den Radschnellweg ist die Heidelberger Bahnstadt. Dort schließt die Verbindung an bereits bestehende Radwege an. Der Endpunkt wird in Schwetzingen auf der Ostseite der Bahntrasse der Deutschen Bahn liegen.

Mehr als 150 Menschen haben am 15. Februar an der virtuellen Auftaktveranstaltung der Bürgerbeteiligung zum Radschnellweg von Heidelberg nach Schwetzingen (RS 16) teilgenommen. Nach einer allgemeinen Einführung in das Thema Radschnellwege wurden der aktuelle Planungsstand, die nächsten Planungsschritte sowie eine Online-Beteiligungskarte vorgestellt. Ab 1. März können Bürgerinnen und Bürger hier ihre Anregungen einbringen: [www.jetzt-mitmachen/rs16.de](http://www.jetzt-mitmachen/rs16.de).

„Wir möchten möglichst viele Menschen aus den umliegenden Städten und Gemeinden an der Planung beteiligen, um mit deren Ortskenntnis und Detailwissen eine Trassenführung zu finden, die größtmögliche Akzeptanz bei allen Bürgerinnen und Bürgern genießt“, so Matthias Steffan, Erster Bürgermeister der Stadt Schwetzingen.

Und weiter: „Dann scheint es auch möglich, die Menschen nachhaltig zum Umsteigen auf das Fahrrad zu bewegen und so einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der Klimaschutzziele Baden-Württembergs zu leisten.“

Die Planung des RS 16 ist vergleichbar mit der einer Landesstraße und entsprechend aufwendig. Derzeit wird ein Papier für das so genannte Scoping-Verfahren erarbeitet, in dem der Umfang der Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben festgelegt wird. Im Frühjahr 2023 werden Verkehrsuntersuchungen stattfinden und bis etwa Mitte 2024 mögliche Varianten untersucht.

Die interaktive Beteiligungskarte wird vom 1. bis 31. März freigeschaltet. Die eingegangenen Themen werden für die weitere Planung und Beteiligungsformate gesammelt, ausgewertet und im Anschluss auf der Internetseite veröffentlicht.

#### Hintergrundinformationen zu Radschnellwegen

Radschnellwege sind aufgrund ihrer hohen Qualität Teil eines Verkehrskonzeptes in Baden-Württemberg. Sie sollen den Radverkehr auch über lange Distanzen attraktiv machen und so eine Alternative zum motorisierten Individualverkehr bieten. Ein Radschnellweg zeichnet sich vor allem durch eine großzügige Dimensionierung der Querschnitte, eine Minimierung der Zeitverluste durch Anhalten, eine direkte Linienführung sowie eine hohe Belagsqualität des Weges aus. Das Land Baden-Württemberg hat



sich daher entschieden, die Federführung für drei Pilotprojekte zu übernehmen. Dazu gehört auch der Radschnellweg zwischen Mannheim und Heidelberg als Teilstrecke der Gesamttrasse von Schifferstadt bis Heidelberg.

Weitere Informationen zu den Radschnellwegen im Regierungsbezirk Karlsruhe und dem Radschnellweg Heidelberg – Schwetzingen finden Sie unter: <https://rp.badenwuerttemberg.de/rpk/abt4/ref44/radschnellwege/> und RS16, Radschnellweg Heidelberg – Schwetzingen – Regierungspräsidium Karlsruhe ([badenwuerttemberg.de](http://badenwuerttemberg.de)).

### Beglaubigungssprechstunde durch die Betreuungsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises am 13. April 2023 im Rathaus

Die Betreuungsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises bietet als besonderen Service an, am Donnerstag, 13. April 2023, von 8.30 bis 12 Uhr im Rathaus Eppelheim, Bürgersaal, Unterschriften unter Vorsorgevollmachten zu beglaubigen. Die Vollmachten sollten nach Möglichkeit noch nicht unterschrieben sein. Falls Sie an diesem Tag Ihre Vollmachten beglaubigen lassen möchten, bitten wir um eine verbindliche Terminvereinbarung im Sekretariat der Bürgermeisterin bei Melanie Seppich unter der Telefonnummer 06221/794-101.

Bringen Sie an dem Termin bitte ihren Ausweis mit. Für die Beglaubigung durch den Mitarbeiter oder der Mitarbeiterin des Landratsamtes des Rhein-Neckar-Kreises fällt eine Gebühr in Höhe von 10 Euro pro Beglaubigung an.

Vordrucke und Broschüren rund um das Thema Vorsorge und Patientenverfügung können Sie zu den Öffnungszeiten im Rathaus erhalten. Wie wichtig eine Vorsorgevollmacht ist, sollte eigentlich jedem klar sein. Denn oft geraten Menschen plötzlich durch Unfall oder Krankheit in die Situation, ihre Interessen nicht mehr selbstbestimmt wahrnehmen und verwirklichen zu können, dann müssen andere diese Verantwortung übernehmen. Selbst nahe Angehörige sind hierzu jedoch gesetzlich nicht befugt. Auch sind sich viele nicht bewusst, dass schon ab dem 18. Lebensjahr eine Vorsorgevollmacht ratsam ist.

### Galerie im Rathaus

**AUSSTELLUNG**

**FARBENRAUSCH**

**Stephanie Kolb**  
20.2.-30.6.'23  
Rathaus Eppelheim  
Vernissage: 17.3., 19.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 8.30 - 12.00 Uhr  
Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr & Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr  
An Feiertagen geschlossen

### Gisela-Mierke-Bad drei Tage geschlossen

Von Freitag bis einschließlich Sonntag, 24. bis 26. Februar 2023, ist das Gisela-Mierke-Bad aufgrund einer Trainingsveranstaltung für die Special Olympics nicht für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet. An allen anderen Tagen gelten die regulären Öffnungszeiten des Eppelheimer Hallenbades.

### Infoveranstaltung der Telekom zum Glasfasernetz in Eppelheim

Die Deutsche Telekom lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmerinnen und Unternehmer in Eppelheim zu einer Informationsveranstaltung ein. Thema ist das neue Glasfasernetz in Eppelheim. Bonny Ottinger, Regiomanagerin im Infrastrukturvertrieb der Telekom, stellt das neue Ausbaugelände vor und erläutert, wie der neue Anschluss ins Haus kommt. Anschließend beantwortet sie alle Fragen rund um die Möglichkeiten des Glasfaseranschlusses sowie zu den Tarifoptionen. Aus diesem Anlass laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmerinnen und Unternehmer zur Informationsveranstaltung ein am Dienstag, 28. Februar 2023, um 19 Uhr, in der Rudolf-Wild-Halle, Schulstraße 6.

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit und den Tarifen der Telekom gibt es auch in den Telekom Shops in Heidelberg, Hauptstraße 55 und Hertzstraße 12, auf der Website: [www.telekom.de/glasfaser](http://www.telekom.de/glasfaser) oder telefonisch über einen Anruf bei der kostenfreien Hotline 0800/ 22 66100.

### Workshop zu Straßennamen

Bürgermeisterin Patricia Rebmann lädt die Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger zu einem Workshop ein, der sich mit einer möglichen Umbenennung von Straßennamen befasst. Er findet am Dienstag, 14. März 2023, um 18.30 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle statt.

Aus den Reihen der Bürgerschaft wurde das Anliegen an die Verwaltung herangetragen, Straßen zu überprüfen, deren Namensgeber im Laufe der Jahre nicht nur mit ihren positiven Handlungen in Verbindung gebracht werden konnten. In einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Stadträtinnen und Stadträten, wurden vier Straßen genannt, die die Mitglieder als sehr belastet ansehen: Carl-Diem-Straße, Jahnstraße, Hermann-Löns-Straße und Wernher-von-Braun-Straße. Andere Kommunen, die ebenfalls die Namensgeber ihrer Straßen überprüfen, haben verschiedene Lösungsansätze:

- die Straßennamen belassen,
- die Straßennamen belassen und mit einer kurzen Erklärung ergänzen,
- die Straßennamen umbenennen oder
- die Straßennamen belassen und eine Erklärung als gesondertes Schild an geeigneter Stelle ergänzen.

In den Prozess der Entscheidungsfindung möchte Bürgermeisterin Rebmann gerne die Bürgerschaft und vor allem auch die Anwohnerinnen und Anwohner einbinden. Den Workshop werden von fachlicher Seite die Historiker Professor Frank Engehausen und Kevin Schmidt begleiten. Sie werden die vier oben genannten Straßennamen neutral (also herausragende Leistungen und die dagegenstehenden negativen Seiten) präsentieren.

### Eppelheim putzt sich raus

Obwohl die Mitarbeiter des Bauhofs täglich für Sauberkeit sorgen und in den vergangenen Jahren auch zusätzliche Mülleimer im Stadtgebiet aufgestellt wurden, werfen manche Zeitgenossen leider immer wieder Abfall an Stellen, wo er nicht hingehört. Das ist ebenso unschön wie unhygienisch.

Deshalb findet von Montag, 27. Februar, bis Sonntag, 5. März, erneut eine Putzwoche statt unter dem Motto „Eppelheim putzt sich raus“. Die Aktion hatte Bürgermeisterin Patricia Rebmann im Jahr 2019 ins Leben gerufen. Ziel der gemeinsamen Sammellaktion ist es, ein Vorbild für das eigene Umfeld zu sein. Einsatzort ist das gesamte Stadtgebiet, mitmachen dürfen alle großen und kleinen Eppelheimer.

Anmelden können sich sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen (beispielsweise Familien, Vereine oder Organisationen) über ein Anmeldeformular (siehe nächste Seite).

Greifzangen und Müllbeutel gibt es an der Pforte des Rathauses. Das Anmeldeformular zur Putzwoche finden Sie auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter: [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)

Die Abschlussveranstaltung inklusive Verlosung findet am Sonntag, 5. März, um 11 Uhr auf dem Rathausplatz statt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen in einen Verlosungstopf. Preise gibt es vom Unverpacktladen in der Heidelberger Bahnstadt.

Bei Rückfragen zur Putzwoche melden Sie sich gerne bei Benedikt Seelbach, Stadt Eppelheim, Amt für Bauverwaltung, Klima- und Naturschutz, Telefon 06221/794-603 oder E-Mail: [b.seelbach@eppelheim.de](mailto:b.seelbach@eppelheim.de)

Gerne können Sie uns auch per E-Mail Bilder vom Müllsammeln schicken an: [oeffentlichkeitsarbeit@eppelheim.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@eppelheim.de), Betreff: Putzwoche. Mit der Einsendung erklären Sie sich einverstanden, dass wir die Fotos kostenlos in den Eppelheimer Nachrichten und auf der städtischen Homepage veröffentlichen dürfen. Außerdem haben Sie sichergestellt, dass alle Personen auf dem Foto mit einer Veröffentlichung einverstanden sind.

Bitte senden Sie das Anmeldeformular an:

Stadt Eppelheim  
 Amt für Bauverwaltung, Klima- und Naturschutz  
 E-Mail: [b.seelbach@eppelheim.de](mailto:b.seelbach@eppelheim.de)  
 Tel.: 06221/794-603  
 Fax: 06221/794-609

|  |                                 |
|--|---------------------------------|
| Name / Einrichtung / Verein / Organisation   |                                 |
| Telefon:   | E-Mail:                         |
| Anzahl der Teilnehmer/innen:   | Ansprechpartner/in:             |
| Reinigungsort (z.B. Straße, Platz, Bereich)  | Reinigungszeit (Tag / Uhrzeit): |
| Benötigtes Material  |                                 |
| Greifzangen und Säcke erhalten Sie bei Bedarf gerne am Empfang des Rathauses. Sie können das Material in Absprache mit Herrn Seelbach abholen. Wir bitten Sie darum, die Greifzangen möglichst am Folgetag zurückzubringen, damit wir sie den nächsten „Putzern“ zur Verfügung stellen können! Andere Materialien wie Handschuhe, Schaufel und Besen können wir nicht bereitstellen. |                                 |

- Wir nehmen an der **Abschlussveranstaltung** am 05. März 2023, 11 Uhr mit ca. \_\_\_ Personen teil.
- Ich bin mit der Erfassung und Verarbeitung genannter Angaben einverstanden. Informationen zur Datenverarbeitung gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Landesdatenschutzgesetz (LDSG) finden Sie auf unserer Homepage unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de).

\_\_\_\_\_  
 Datum, Unterschrift

**Schauen Sie vorbei beim Stellen- und Ausbildungsportal der Stadt Eppelheim.**

**Bewerben Sie sich und werden Teil unseres Teams.**

**Wir freuen uns auf Sie!**

**Neues Jobangebot:  
 Technisch versierter Hausmeister (m/w/d)**

**Detaillierte Informationen zu allen Stellenangeboten gibt es unter:**

**[www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)**





Foto: pixabay

## Osterrallye 2023

Name des teilnehmenden Vereins:.....

Ansprechpartner/-in:.....

Telefon:.....

Mail:.....

Standort der Rallyestation:.....

Welche Aufgabe muss erfüllt werden:

**Rückmeldung bitte bis spätestens 28.2.2023 an:**

Stadtverwaltung Eppelheim

Kulturamt

Gabriele Hildebrandt

Mail: [g.hildebrandt@eppelheim.de](mailto:g.hildebrandt@eppelheim.de)

Telefon: 06221-794406

## Aufruf an Vereine: Wer will bei der Osterrallye mitmachen?

Nach der gelungenen Premiere und dem vielfachen Ruf nach einer Wiederholung soll auch dieses Jahr am Ostermontag, 10. April 2023, von 13 bis 17 Uhr eine Osterrallye stattfinden. Sie war im vergangenen Jahr von Bürgermeisterin Patricia Rebmann ins Leben gerufen worden. Zu einem erneuten Erfolg kann die Veranstaltung aber nur wieder durch die Unterstützung der Eppelheimer Vereine und Organisationen werden, die schon 2022 zu attraktiven Mitmachangeboten eingeladen haben. Als Aufgabe könnten beispielsweise Torwandschießen, Schlauchkegeln, Geschicklichkeitsspiele und vieles mehr angeboten werden. Die einzelnen Aufgaben an den Stationen sollten nicht länger als etwa 10 Minuten dauern. Wer sich als Verein mit einer Station an

der Osterrallye beteiligen möchte, füllt bitte das Anmeldeformular oben auf dieser Seite bis Dienstag, 28. Februar 2023, aus und schickt es an die dort angegebene Adresse.

### Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



## Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

### Aktuelle Fragen und Antworten zur Diskussion um das Areal bei der Rhein-Neckar-Halle und zum Bürgerbegehren

Wir möchten an dieser Stelle kurz auf die wichtigsten aktuellen Fragen eingehen, die sich sicherlich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger zurzeit stellen:

*Dr. Wild hat ja angekündigt, die neue Sporthalle selbst zu bauen und zu finanzieren. Ist damit das Mega-Bauprojekt im Areal vom Tisch?*

Nein. Es gibt einen Aufstellungsbeschluss des Gemeinderates, der die Bebauung des Areals ermöglicht. Und die Bürgermeisterin hat lediglich angekündigt, den Neubau der Halle vorziehen zu wollen und das Mega-Bauprojekt „erst einmal“ zu verschieben. Die Sporthalle soll nun in Eigenregie von Dr. Wild gebaut werden, was unsere Fraktion begrüßt. Die vorgesehene massive Bebauung des Areals droht aber weiterhin.

*Welches Ziel hat das Bürgerbegehren?*

Das Bürgerbegehren hat das Ziel, den Aufstellungsbeschluss zu kippen. Dies tangiert aber nicht den sofortigen Neubau der Sporthalle. Das Bürgerbegehren will die Bebauung des Areals, den Bau des 1800-m<sup>2</sup>-Supermarktes und von bis zu 130 Wohnungen in vierstöckiger Bauweise, den Abriss der Stadtbibliothek und deren Verlegung, gemeinsam mit der Schulmensa, in die Kegelhalle sowie das Abholzen von rund 100 Bäumen stoppen.

*Aber Eppelheim braucht doch dringend bezahlbaren Wohnraum, oder?*

Ja. Aber es ist noch vollkommen offen, ob die dort im Areal geplanten bis zu 130 Wohnungen wirklich bezahlbarer Wohnraum wären. Darüber hinaus entstehen zurzeit in Eppelheim größere Wohnquartiere, nämlich unter anderem in der Erich-Veith-Straße (22 Reihenhäuser und ein Mehrfamilienhaus) und in der Heinrich-Schwegler-Straße („Gugler-Gelände“: ca. 56 Wohnungen). Nebenbei: Eppelheim ist die am dichtesten besiedelte Kleinstadt Deutschlands.

*Braucht Eppelheim einen fast doppelt so großen Supermarkt?*

Nein. Edeka Südwest hat zwar angekündigt, in einigen Jahren den Supermarkt in der Rudolf-Wild-Straße aufgeben zu wollen. Aber: Edeka Südwest ist Pächter, nicht Eigentümer dieses Ladens. Das heißt: Sollte Edeka den Supermarkt dort aufgeben, könnte natürlich ein anderer Supermarktbetreiber die Immobilie pachten. Gemäß Einzelhandelsgutachten von 2017 ist der gegenwärtige Supermarkt in der Rudolf-Wild-Straße für den Eppelheimer Süden völlig ausreichend. Ein größerer Supermarkt würde auch die Einzelhandelsgeschäfte im Zentrum noch stärker unter Druck setzen. Auch deshalb sind wir gegen diesen geplanten überdimensionierten Supermarkt.

*Wie geht es nun weiter?*

Das Bürgerbegehren benötigt bis Mitte April knapp 1000 Stimmen von wahlberechtigten Eppelheimern und Eppelheimerinnen. Wir möchten Sie herzlich bitten, sich über das Thema zu informieren und, sofern Sie die Position der Bürgerinitiative mittragen können, mit Ihrer Unterschrift das Bürgerbegehren zu unterstützen. Wir laden Sie herzlich ein, sich bei unseren Infoständen in den nächsten Wochen über die Pläne und über das Bürgerbegehren zu informieren. Die nächsten Grünen Infostände finden am Samstag, 4. März, und Samstag, 11. März, jeweils von 9 bis 12 Uhr am Wasserturm statt.

*Ihre Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat*

*Christa Balling-Gündling, Isabel Moreira da Silva, Claudia Grau-Bojunga, Nika Weiss, Hubertus Mauss, Martin Gramm, Marc Böhmman*



## Aus dem Ortsgeschehen

### Wochenmarkt am Mittwoch

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Wasserturmplatz statt. **Die Öffnungszeit ist von 15 bis 18.30 Uhr.**

### Geburtstage

|                              |                      |          |
|------------------------------|----------------------|----------|
| <b>Freitag, 24. Februar</b>  | Bernhard Ditze       | 80 Jahre |
| <b>Sonntag, 26. Februar</b>  | Richard Thompson     | 80 Jahre |
| <b>Monta, 27. Februar</b>    | Walter Treiber       | 85 Jahre |
| <b>Dienstag, 28. Februar</b> | Georgios Provelegios | 85 Jahre |



### Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

**Jochen Busse und Hugo Egon Balder kommen nach Eppelheim**  
Die Komödie „Komplexe Väter“ am 28. März in der Rudolf-Wild-Halle  
Das Ensemble der Komödie am Kurfürstendamm aus Berlin – unter anderem mit den Kabarettisten Jochen Busse, Hugo Egon Balder und René Heinersdorff – kommt am Dienstag, 28. März 2023, um 20 Uhr mit der Komödie „Komplexe Väter“ in die Eppelheimer Rudolf-Wild-Halle.

In dem Stück geht es um drei nicht mehr ganz so junge Männer, die auf unterschiedlichste Weise versuchen nachzuholen, was sie

bei der Tochter versäumt haben. Durch eine Verkettung unglücklicher Umstände kommen sie sich dabei gegenseitig in die Quere. Die Sehnsucht, begangene Lebensfehler zu korrigieren, die Hoffnung, die Zeit aufhalten zu können und der Wunsch, Erlebtes noch einmal zu leben führen zu massiven Verwechslungen und Missverständnissen. Geht es wirklich um die Tochter? Oder auch um die Erkenntnis, dass die Zeit nicht alle Wunden heilt? Nur zwei starke Frauen sind in der Lage, aus den drei Männern keine Väter mit Komplexen werden zu lassen.

René Heinersdorff hat Jochen Busse und Hugo Egon Balder die Rollen der alt gewordenen Väter auf den Leib geschneidert. Die beiden erweisen sich einmal mehr als Meister des genauen Timings und lassen Heinersdorffs Pointen funkeln.

Karten zum Preis 23 Euro (ermäßigt 21 Euro) oder 19 Euro (ermäßigt 18 Euro) gibt es im Vorverkauf immer mittwochs zwischen 15 und 17 Uhr im Foyer der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim oder telefonisch unter der Nummer 06221/794-402. Des Weiteren kann man Karten online bestellen unter: [reservix.de](https://reservix.de) sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Das Ensemble der Komödie am Kurfürstendamm aus Berlin spielt das Stück „Komplexe Väter“. Bild: Bolahola

### „Ein Mann mit Charakter“ am 26. April in der Rudolf-Wild-Halle

Lustspiel mit dem Ohnsorg-Theater Hamburg und Heidi Mahler



Heidi Mahler und das Hamburger Ohnsorg-Theater führen am Mittwoch, 26. April 2023, um 20 Uhr das Lustspiel „Ein Mann mit Charakter“ in der Eppelheimer Rudolf-Wild-Halle auf.

Ein Mann mit Charakter – das ist Bäckermeister Heinrich Hinzpeter. Deshalb hat er, als sein ehrloser Bruder nach Amerika ausgebüxt ist, dessen schwangere Braut geheiratet. Nun kündigt der Bruder seinen Besuch an. Er möchte seine Ehemalige wiedersehen. Heinrich

Hinzpeter stürzt das geplante Treffen in große Verlegenheit. Denn dann wird Tochter Gisela erfahren, wer ihr richtiger Vater ist.

Und es droht weitere Schande! Denn Gisela kündigt an, den Finanzbeamten Teufel zu heiraten – und das, wo Hinzpeter sie bereits seinem Bäckergesellen Kröpelin versprochen hat. Ein gegebenes Versprechen brechen? Unvorstellbar!

Foto: Oliver Frantitsch

Karten zum Preis 23 Euro (ermäßigt 21 Euro) oder 19 Euro (ermäßigt 18 Euro) gibt es im Vorverkauf immer mittwochs zwischen 15 und 17 Uhr im Foyer der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim oder telefonisch unter der Nummer 06221/794-402. Des Weiteren kann man Karten online bestellen unter: [reservix.de](https://reservix.de) sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

### Gefördert durch Neustart Kultur II



## Stadtbibliothek

### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

montags: 12 bis 19 Uhr  
dienstags: geschlossen  
mittwochs: 10 bis 18 Uhr  
donnerstags: geschlossen  
freitags: 12 bis 16 Uhr  
samstags: 10 bis 13 Uhr

Zum Schutz aller werden die Besucherinnen und Besucher der Bibliothek weiterhin darin bestärkt, eine medizinische oder FFP2-Maske zu tragen und Abstand zueinander zu halten.

### „Game on – Game over?“



Unser Gaming-Bestand wächst! Was auch immer das Zocker-Herz begehrt – ob Action-Game, Kreativitätsspiel oder Ego-Shooter: Bei uns findet jeder das passende Spiel. Von Playstation 3, 4 und 5 über xBox 360 und xBox One bis hin zu Nintendo Switch, Wii und WiiU-Games ist für (fast) jede Konsole etwas dabei.

Foto: Stadtbibliothek Eppelheim/M. Marx

## Freiwillige Feuerwehr

### Einsätze Kalenderwoche 7

#### 2023/013 BMA Feuer

16.02.2023, 17:48 Uhr

Die Feuerwehr wurde am Donnerstagabend in die Lilienthalstraße alarmiert, dort hatte eine Brandmeldeanlage ausgelöst. Vor Ort konnte jedoch ein nicht ganz geglückter Kochversuch als Grund identifiziert und der Einsatz ohne weitere Tätigkeit schnell beendet werden.

## Haus der Begegnung

### Interkultureller Gemeinschaftsgarten Eppelheim

Urban Gardening: Lust auf Garten? Lust auf Garten?



Wir wollen unseren Gemeinschaftsgarten schön und abwechslungsreich machen – Blumen, Bienenwiese, Staudenbeete, Gemüse, Obst und Orte, wo man zusammensitzen, sich unterhalten und besprechen, planen, feiern kann.

Lust aufs Mitmachen? Unser Garten ist dieses Jahr noch ein wenig größer geworden und so gibt es viel Raum und Möglichkeiten, Ideen für den Garten zu entwickeln und gemeinsam zu realisieren.

Der Gemeinschaftsgarten

sucht weitere aktive Leute, die sich für die Idee begeistern lassen! Was? Kontakt zu Menschen aus verschiedenen Kulturen und Ländern. Sich kennenlernen, Vertrauen schaffen, in Toleranz und Respekt zusammen gärtnern, planen, arbeiten, gießen, Unkraut jäten, ernten, Spaß haben, gemeinsam feiern, generell oder bei einzelnen Gartenprojekten mitmachen.

Wo? Rechts neben der Rudolf-Wild-Halle beim Trafo-Häuschen.

Wann? Nach Absprache und oft samstagsvormittags im Garten.

Foto: Stadt Eppelheim

Infos über unsere Website: [www.ik.gemeinschaftsgarten-eppelheim.de](http://www.ik.gemeinschaftsgarten-eppelheim.de). Kontakt über E-Mail: [a.stork@eppeheim.de](mailto:a.stork@eppeheim.de) oder bei unserem

nächsten Treffen im „Haus der Begegnung“, Hauptstraße 82, am Freitag, 17. März 2023, um 18.30 Uhr.

### Internationales Kochen

Wir sind eine Gruppe von mehreren Menschen verschiedener Nationalitäten und möchten einen Raum voller Freude und Glück schaffen. Und wir haben festgestellt, dass Kochen die gemeinsame Sprache für alle ist.

So geht's: Jeden ersten Freitag im Monat treffen wir uns. Kochen zusammen, reden und hören Musik. Jeder ist willkommen!

Der nächste Termin ist am 3. März 2023 um 17.30 Uhr. Diesmal wird syrisch gekocht. Um einen kleinen Kostenbeitrag wird gebeten. Eine Voranmeldung ist erforderlich bis spätestens bis 3 Tage vorher. Bitte per E-Mail an: [annette.christiansen@outlook.de](mailto:annette.christiansen@outlook.de)

### Repair-Café



Das Repair-Café ist wieder geöffnet am Samstag, 4. März 2023, von 13 bis 17 Uhr im Haus der Begegnung, Hauptstraße 82, Eppelheim. Jeden ersten Samstag im Monat von

13 bis 17 Uhr treffen wir uns und wollen Ihnen dabei helfen, nicht mehr funktionierende Teile zu reparieren statt sie wegzuworfen. Bringen Sie uns das Teil und wir versuchen, es kostenlos mit Ihnen zu reparieren.

Mit dabei ist unser Ansprechpartner für Fragen zu Laptop, Computer und Handy. Sammeln Sie Ihre Fragen oder Probleme. Er versucht, Ihnen bei der Beantwortung oder Lösung zu helfen.

Unsere Näh- und Woll-Expertin ist diesmal wieder dabei. Sie kann Ihnen wertvolle Tipps geben zur Reparaturen, Änderungen und Herstellung von Kleidung geben.

Bitte bringen Sie etwas Zeit mit; diese können Sie sich bei unserem selbstgebackenen Kuchen und einer Tasse Tee oder Kaffee angenehm vertreiben.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung bis Donnerstag, 2. März 2023, 20 Uhr, wenn möglich per E-Mail, aber selbstverständlich auch per Telefon: Helmut Lechner, E-Mail: [h\\_lechner@t-online.de](mailto:h_lechner@t-online.de), Telefon 06221/1 39 99 08; mobil: 0152/26 25 26 74, oder Hildegard Lacroix, E-Mail: [hlacroix@t-online.de](mailto:hlacroix@t-online.de), Telefon 06221/76 67 14, mobil: 0170/5 83 61 15. Sie werden nicht nach Hause geschickt, wenn Sie sich nicht angemeldet haben! Aber haben Sie Verständnis dafür, dass angemeldete Gäste vorgezogen werden.

### Deutsches Rotes Kreuz

#### Blutspendetermin in Eppelheim am Donnerstag, 9. März 2023, von 14 bis 19.30 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich rund 20 mobile Blutspendetermine an. Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Gespendet werden darf sogar mehrfach im Jahr im Abstand von 56 Tagen. Als Dankeschön erhalten Blutspender im Zeitraum bis zum 12. März 2023 eine exklusive Jute Tasche für die gute Tat.

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich. Blutspendetermin einfach online reservieren unter: [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine). Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder telefonisch kostenfrei unter der Telefonnummer 0800/1 19 49 11.

#### Spende von der Volksbank

Die Volksbank Kurpfalz, die uns jährlich mit einer Spende unterstützt, hat sich dieses Jahr entschlossen, unsere Arbeit noch stärker zu unterstützen. Da wir mit unserem Helfer-vor-Ort-System

zu einem Notfall bei einer Mitarbeiterin der Eppelheimer Filiale gerufen und die Arbeit des DRK Eppelheim nun real wurde, reife der Entschluss, uns dieses Jahr stärker zu unterstützen. Vielen Dank für diese großzügige Spende.

Das Helfer-vor-Ort-System ist rein ehrenamtlich besetzt. Wenn in Eppelheim ein Notfall geschieht und der Rettungsdienst mit Blaulicht und Sondersignal zum Einsatzort geschickt wird, werden wir zu jeder Tages- und Nachtzeit parallel alarmiert. Ob Mittagessen oder Familienfeier – wenn wir in Eppelheim sind, lassen wir alles stehen und liegen, um anderen zur Hilfe zu eilen. Wir überbrücken die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes oder unterstützen diesen. Im Schnitt werden von uns 200 Einsätze im Jahr bedient.

Foto: Nina Schneider



### Senioren

### Akademie für Ältere

#### Veranstaltungen vom 27. Februar bis 2. März 2023

##### Montag, 27. Februar

- 08:00 2702 „Lange lieb´ ich dich schon...“ Eine visuelle Annäherung, Ausstellung, Ulrich Schneckenberger, VHS/Akademie-Gebäude - Foyer - 1. Etage
- 14:00 2202 Die Geschichte der Ukraine II, Vortrag Dr. Thomas Paeffgen, E06 EG

##### Dienstag, 28. Februar

- 08:00 2702 „Lange lieb´ ich dich schon...“ Eine visuelle Annäherung > Ausstellung, Ulrich Schneckenberger, VHS/Akademie-Gebäude - Foyer - 1. Etage
- 09:00 5206 Android-Smartphone lernen: nur das Allerwichtigste (nur Samsung und Xiaomi) Ursula Bessner, 115 ,1.OG
- 10:40 1260 Beratungsgespräch: Gut vorbereitet auf ein Arztgespräch! - Februartermin, Seminar Dr. Adelheid Neu, 305 3.OG
- 15:40 2931 Vita Magica - Humor ist Trumpf, Lesung Wolfgang Hampel, E06 EG

##### Mittwoch, 01. März

- 08:00 2702 „Lange lieb´ ich dich schon...“ Eine visuelle Annäherung > Ausstellung, Ulrich Schneckenberger, VHS/Akademie-Gebäude - Foyer - 1. Etage
- 09:00 3552 Spanisch / Konversation und Lektüre Ursula Lehmann, E10 EG
- 09:30 4229 Ins Technoseum Mannheim zur Ausstellung „Auf Empfang“, Kunst- & Ausstellungsfahrt Erwin Spannfellner, siehe Beschreibung
- 15:30 2701 Vernissage zur Ausstellung „Lange lieb´ ich dich schon...“, Ulrich Schneckenberger, VHS/Akademie-Gebäude
- 15:40 1333 Was verraten Stimme & Körperhaltung über Sie - Kurs 1, Elisabeth Rodenbach, 304b 3.OG

**Donnerstag, 02. März**

- 08:00 2702 „Lange lieb´ ich dich schon...“ Eine visuelle Annäherung, Ausstellung, Ulrich Schneckenberger, VHS/Akademie-Gebäude - Foyer - 1. Etage
- 10:15 4230 Unterm Strich - Karikaturen und Zensur in der DDR" im Friedrich-Ebert-Haus Kunst- & Ausstellungsfahrt, Hans Wilser, siehe Beschreibung
- 14:00 1211 Gesprächskreis: „Älterwerden – wie wir es erleben & gestalten“ Termin 1 > Diskussionskreis Peter Leonhardt, E06 EG
- 14:30 2004 She Said – Senior\*innenkino in der Kamera > N.N., Kino Kamera
- 15:40 1962 Vortrag: Ratgeber Finanzen für Senior:innen Was betrifft mich? (Grundlagen) > Vortrag Barbara Kuhn, E06 EG
- 16:30 4130 Zu Gast im Montpellier Haus mit frz. Weinprobe, Kulturfahrt, Gerrit Hübscher, s. Beschr.

**Kirchliche Nachrichten****Evangelische Kirche**

Hauptstraße 56, Telefon 06221/76 00 27;  
E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekieppelheim.de

**Gottesdienste und Termine bis 5. März 2023****Sonntag, 26. Februar**

- 10 Uhr Gottesdienst Pfrin. Schmittberg  
20.30 Uhr Meditation – offen für alle Interessierten

**Montag, 27. Februar**

18 Uhr Werkkreis

**Dienstag, 28. Februar**

17 Uhr Besuchsdienstkreis

**Mittwoch, 01. März**

- 10 Uhr Gottesdienst Haus Edelberg  
15 Uhr Konfi Gruppe 1  
16.30 Uhr Konfi Gruppe 2  
17 Uhr Frauenkreis Elisabeth Klett spricht zum Weltgebetstag der Frauen  
19.30 Uhr Posaunenchor

**Donnerstag, 02. März**

- 14.30 Uhr Seniorentreff  
15 Uhr Kiga-Ausschuss  
18.30 Uhr Kirchenchor  
19.00 Uhr Friedensgebet in der Christkönigkirche  
20.00 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag

**Freitag, 03. März**

- 18 Uhr Teestube  
19 Uhr „Glaube bewegt“ Gottesdienst zum Weltgebetstag

**Sonntag, 05. März**

- 10 Uhr Gottesdienst Pfrin. Wilcke  
An jedem Sonntag findet, parallel zum Gottesdienst, auch ein Kindergottesdienst statt. Herzliche Einladung – gerne auch zur Mitarbeit im Team.

Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise auf unserer Homepage: www.ekieppelheim.de und im Schaukasten vorm Pfarramt.

**Friedenskerzen für die Ukraine...**

...stehen weiterhin bereit und können nach jedem Gottesdienst gegen eine kleine Spende mitgenommen werden. Diese kommt Menschen in der Ukraine oder von dort Geflüchteten zugute!

**Jubelkonfirmation 2023**

Für die Planung des Jubiläums der Konfirmation nach 50, 60, 65, 70 oder gar 75 Jahren sind alle Jubilare gebeten, sich den 2. Juli 2023 um 10 Uhr vorzumerken. An diesem Tag soll der Festgottesdienst stattfinden. Wir sind dankbar, wenn sich die jeweiligen Organisatoren und Organisatorinnen der verschiedenen Jahrgänge

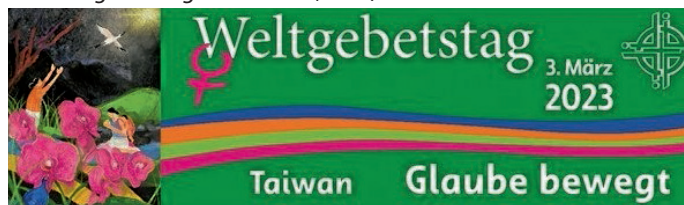
im Pfarramt melden unter der Nummer 06221/76 00 27, damit wir in Kontakt kommen und zu gegebener Zeit einen Vorbereitungstermin vereinbaren können.

**Ein Jahr Krieg – Mahnwache und Gottesdienst in Heidelberg**

Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) in Heidelberg lädt am ersten Jahrestag des Kriegsbeginns in der Ukraine, dem 24. Februar, um 18 Uhr zu einer Mahnwache auf den Universitätsplatz ein. Schweigend und singend wird der Ablehnung der Gewalttaten und der Anteilnahme am Leid der von Krieg Betroffenen Ausdruck verliehen. Von dort gehen die Teilnehmenden durch die Hauptstraße zur Heiliggeistkirche, wo eine Andacht zum Ende der Veranstaltung stattfindet.

**Glaube bewegt“**

*Der Weltgebetstag der Frauen (WGT) 2023 kommt aus Taiwan*



Rund 180 Kilometer trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking will das „abtrünnige“ Taiwan „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Deshalb feiern wir auch dieses Jahr wieder den WGT in Eppelheim mit allen, die kommen wollen, denn: „Glaube bewegt!“

Das ökumenische WGT-Vorbereitungsteam lädt alle Eppelheimerinnen und Eppelheimer ein, gemeinsam den WGT-Gottesdienst am Freitag, 3. März 2023, um 19 Uhr in Eppelheim in der Pauluskirche, Hauptstraße 56, zu feiern. Im Anschluss gibt es im Gemeindehaus neben der Kirche Gelegenheit landestypische Gerichte zu verkosten und ins Gespräch zu kommen. *Text: Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee; bearbeitet von E. Klett, Eppelheim*

**Offene Kirche**

Die Kirche ist mindestens zu den Öffnungszeiten des Pfarramts offen. Sie sind herzlich eingeladen, dort zu verweilen, eine Kerze anzuzünden, zu beten oder zu lesen.

**Das Pfarramt** ist an Werktagen erreichbar, doch bitten wir zum gegenseitigen Schutz darum, Besuche auf das Notwendige zu reduzieren. Die Öffnungszeiten: montags, dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, dienstags, mittwochs und donnerstags von 16 und 18 Uhr.

**Wochenspruch zum Sonntag Invokavit:**

*Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.*  
1.Joh 3,6b

**Katholische Kirche**

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Telefon 06221/4 35 24 30  
E-Mail: st.joseph@kath-hd.de

**Gottesdiensttermine****Donnerstag, 23. Februar**

19.00 Uhr Friedensgebet (Taufkapelle Christkönigkirche)

**Samstag, 25. Februar**

08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)

**Dienstag, 28. Februar**

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Josephskirche)

18.00 Uhr Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

**Donnerstag, 02. März**

19.00 Uhr Friedensgebet (Taufkapelle Christkönigkirche)

**Freitag, 03. März**

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen (Ev. Pauluskirche)

**Samstag, 04. März**

08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)

**Sonntag, 05. März**

09.30 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage [www.stadtkirche-heidelberg.de](http://www.stadtkirche-heidelberg.de)

**Seniorenachmittag**

Treffen der Senioren dienstags um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33. Kontakt: Monika Häfner, Telefon 06221/76 01 47, oder Birgit Weingartner, Telefon 06221/7 50 00 90.

**Friedensgebet**

Angesichts des unfassbaren Krieges gegen die Ukraine lädt die Gemeinde St. Joseph zum Gebet für den Frieden in diesem Land und überall in der Welt ein. Jeden Donnerstag um 19 Uhr in der Taufkapelle der Christkönigkirche beten wir für die Menschen in der Ukraine und für Frieden und Abkehr von Gewalt.

**Sonntag im Franziskushof**

Am Sonntag, 26. Februar, laden wir sehr herzlich ein zum „Sonntag im Franziskushof“. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frühschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch. Der Caritasausschuss kocht für uns und serviert ein leckeres Essen ab 12 Uhr. Der Erlös ist für die Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien bestimmt und wird dem Hilfswerk Caritas Internationalis zur Verfügung gestellt.

**Weltgebetstag der Frauen**

Am Freitag, 3. März, um 19 Uhr sind Sie herzlich in die evangelische Pauluskirche eingeladen zum Weltgebetstag der Frauen aus Taiwan mit dem Motto „Glaube bewegt“.

**Sternsinger der Pfarrgemeinde sammeln 30.000 Euro**

60 Kinder und Jugendliche machten sich in 16 Gruppen aufgeteilt an drei Tagen auf, um die Eppelheimer Haushalte zu besuchen. Im Norden, Süden und Westen unserer Stadt waren sie gern gesehen. Nach zwei Jahren mit Einschränkungen durften sie wieder an die häusliche Krippe und ihre Lieder und Texte vortragen. Somit waren die Erlebnisse und Eindrücke, die unsere Kinder und Jugendlichen am Ende des Tages mit in den Franziskushof gebracht haben, immer eine Erzählung wert. Nachdem alle Münzen dem Konto gutgeschrieben und alle Überweisungen verbucht sind, dürfen wir auf 30.000 Euro als Endergebnis blicken. Eine großartige Summe, die uns mit Freude erfüllt. Neben diesem hohen Betrag durften wir uns auch über mehrere Kilogramm Süßwaren freuen. Es war eine solche Menge, dass unsere Kinder und Jugendlichen, nachdem sie sich mit ein paar Süßigkeiten

versorgt hatten, noch 73 Kilo an karitative Einrichtungen weitergeben konnten.

Unser Dank gilt den zahlreichen „Majestäten“, die drei Tage in Eppelheim unterwegs waren, den zahlreichen Begleitern, die sich eingebracht haben, der Mannschaft im Hintergrund, die sich um Verpflegung und Kleider gekümmert hat. Und last but not least gilt unser Dank den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Eppelheim, die ein großes Herz haben und eine großzügige Spende erbracht haben. Hierfür ein herzliches „Vergelt's Gott!“

**Neuapostolische Kirche**

Neuapostolische Kirche  
Süddeutschland K.d.ö.R.  
Bezirk Heidelberg  
Eppelheim / HD-Wieblingen



|            |           |  |
|------------|-----------|--|
| Do. 23.02. | 20:00 Uhr | Gottesdienst mit Bezirksältesten Gerd Merkel in HD-Wieblingen, Sandwingert 103             |
| Fr. 24.02. | 15:00 Uhr | Seniorentreffen in Sinsheim, Gerhart-Hauptmann-Str.51                                      |
| So. 26.02. | 09:30 Uhr | Gottesdienst mit Apostel Michael Ehrlich Liveübertragung aus Ravensburg in HD-Werderstr. 7 |
| Mo. 27.02. | 19:00 Uhr | Probe Bläserensemble in HD-Werderstr. 7  |
| Do. 02.03. | 20:00 Uhr | Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103   |
| So. 05.03. | 09:30 Uhr | Gottesdienst zum Gedenken an Entschlafene in HD-Wieblingen, Sandwingert 103                |
| Do. 09.03. | 20:00 Uhr | Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103   |
| So. 12.03. | 09:30 Uhr | Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103   |

Alle Gottesdienste werden per Telefon und per livestream übertragen.

Kontakt: Steffen Ambiel E-Mail: [steffen.ambiel@nak-heidelberg.de](mailto:steffen.ambiel@nak-heidelberg.de)

**Humboldt-Realschule****Tag der Berufsorientierung an der Humboldt-Realschule**

Am vergangenen Mittwoch hatten die Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs der Humboldt-Realschule in Eppelheim beim Tag der Berufsorientierung die Möglichkeit, mit Unternehmen aus der Region auf Tuchfühlung zu gehen. Zu Gast waren Ausbildungsbeauftragte der Firmen Capri Sun, Engelhorn, Mercedes-Benz und der Heidelberger Sparkasse. Wie auf einer kleinen Berufsmesse präsentierten sich die Betriebe in der Schule. Die Schülerinnen und Schüler konnten in kurzen Vorträgen, aber auch im persönlichen Gespräch und anhand praktischer Übungen in unterschiedliche Ausbildungsberufe hineinschnuppern. Alle Betriebe betonten, dass gut ausgebildete Realschülerinnen und Realschüler auf dem Ausbildungsmarkt dringend gesucht werden. Die Chancen, nach der Ausbildung in den Betrieben



übernommen zu werden, sind bei guten Leistungen realistisch. Für die Jugendlichen war es spannend, sich mit den Azubis auszutauschen. „Es ist echt toll, wenn sogar ehemalige Schüler unserer Schule bei einem Unternehmen ganz in der Nähe ihre berufliche Karriere starten können“, so eine Schülerin. Auch für die Lehrkräfte war es schön zu sehen, dass bekannte Gesichter freudestrahlend von ihrer Ausbildung berichten.

Nach mehrjähriger Corona-Pause fand der Tag der Berufsorientierung endlich wieder von Angesicht zu Angesicht in den Räumen der Humboldt-Realschule statt. Für die Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs beginnt bald der Bewerbungszeitraum um einen Ausbildungsplatz. „Neben guten schulischen Leistungen stehen für uns Offenheit, Zuverlässigkeit und die Begeisterung zu lernen an vorderster Stelle. Ein höfliches Auftreten gehört natürlich immer dazu“, so einer der Ausbildungsbeauftragten. Für die Schule, die Jugendlichen und für die Betriebe war der diesjährige Tag der Berufsorientierung wieder ein voller Erfolg. Die Humboldt-Realschule ist stolz darauf, einen weiteren Beitrag zur beruflichen Orientierung ihrer Schülerinnen und Schüler geleistet zu haben und dankt den teilnehmenden Betrieben für ihre Bereitschaft, den Jugendlichen Einblicke in die Arbeitswelt geben zu haben.

*Text L. Schwermann/Foto: S. Klopatski*

## Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

### Termine zur Fünftklässler-Anmeldung

Nachdem in dieser Woche die Anmeldung der zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler über die Bühne ging, findet die Anmeldung der zukünftigen Fünftklässler und Fünftklässlerinnen zu folgenden Terminen statt: Mittwoch, 8. März, 14 bis 16 Uhr und Donnerstag, 9. März, 9 bis 13 Uhr

Bei weiteren Rückfragen können Sie sich auch gerne an unsere Rektorin Frau Wittemer wenden, telefonisch unter der Nummer 06221/76 33 01 oder per E-Mail unter: rektorat-fesch@eppeilheim.de

*Foto: Marc Böhm*



## Theodor-Heuss-Schule

### Besuch in der Eppelheimer Stadtbibliothek

Am 7. Februar 2023 war die Klasse 4c der Theodor-Heuss-Grundschule in der Stadtbibliothek Eppelheim zu Besuch. Als Erstes hat uns die Leiterin Frau Klett alles über unsere Bibliothek hier in Eppelheim erklärt. Danach durften wir in Partnerarbeit ein Quiz bearbeiten. Darin lernten wir viel über Bücher und über die Bibliothek. Das Bearbeiten der Hefte machte viel Spaß. Am Ende durfte jeder noch herumstöbern und wer wollte, konnte sich einen Ausweis ausstellen lassen und dann auch gleich Bücher ausleihen. Leider ging die Zeit zu schnell vorbei und wir mussten zurück in unsere Schule gehen. Dort bekamen wir alle noch eine Urkunde und einen Bibliotheksführerschein. Trotzdem war es toll und wir freuen uns schon auf nächstes Mal.

*Geschrieben von Sofie Wilhelmi und Sophia die Nardi, Klasse 4c*

## Jugendhaus Altes Wasserwerk

### Öffnungszeiten mobile Jugendarbeit

|             |  |
|-------------|--|
| dienstags   | 15 bis 19 Uhr  |
| mittwochs   | 18 bis 20 Uhr  |
| donnerstags | 15.30 bis 19 Uhr<br>Sprechzeiten: 14 bis 15.30 Uhr                                   |
| freitags    | 18.30 bis 21 Uhr<br>Kids Club: 15.30 bis 18.30 Uhr<br>Sprechzeiten: 14 bis 15.30 Uhr |

Die Öffnungszeiten können bei Urlaub und Krankheit abweichen.  
Kontakt: Harald Artmaier, Telefon 0176/12 01 38 70 oder Philine Steinborn, Telefon 0176/12 01 36 82.

## Volkshochschule

### Neues Semester, neue Kurse – jetzt anmelden!

2423.01 Nähen lernen  
Ab 28.02.2023, 18:15 - 21:15 Uhr, Susanne Strauß  
3326 Selbstverteidigung für Anfänger\*innen  
Mit japanischen Kampfkunstsystemen  
Ab 02.03.2023, 19:30 - 21:00 Uhr, Daniel Lorenz  
2414 Muster stricken  
Für Stricker\*innen mit Grundkenntnissen  
Ab 06.03.2023, 18:15 - 19:45 Uhr, Dr. Brigitte Schauwienold  
2801.03 Grundkurs Fotografieren mit der Kamera  
Ab 07.03.2023, 18:15 - 19:45 Uhr, Dr. Günter Krämmer  
44720 L'Italiano per la cucina A2/B1  
Italienische Küche und Lebensart  
Ab 15.03.2023, 18:15 - 19:45 Uhr, Monica Corra  
44620 A voi la parola – Lebhaftes Italienisch ab Niveaustufe A2  
Ab 15.03.2023, 20:00 - 21:30 Uhr, Monica Corra  
3139 Pasteten und Teigtaschen aus Griechenland: Pites  
Freitag, 17.03.2023, 17:30 - 21:15 Uhr, Otto Makris  
1213.01e Vortrag: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Co., Donnerstag, 23.03.2023, 18:00 - 19:30 Uhr  
Stefanie Kurz / Tillmann Schöning  
2413 Tuch, Stola oder Sommerschal stricken  
Für Stricker\*innen mit Grundkenntnissen  
Ab 17.04.2023, 18:15 - 19:45 Uhr, Dr. Brigitte Schauwienold  
2423.02 Nähen lernen  
Ab 18.04.2023, 18:15 - 21:15 Uhr, Susanne Strauß  
Infos und Anmeldung:  
Volkshochschule Heidelberg  
Bergheimer Straße 76  
Tel. 0 62 21/911 911  
info@vhs-hd.de  
www.vhs-hd.de



## Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

## Bündnis 90/DIE Grünen | [www.gruene-eppeilheim.de](http://www.gruene-eppeilheim.de)

### Großer Andrang beim Grünen Infostand zum Thema „Areal um die Rhein-Neckar-Halle“ -

*Eppelheimer Grünen beteiligen sich an Aktion „Eppelheim putzt sich raus“*

Großer Andrang herrschte am letzten Samstag bei unserem Infostand am Wasserturm. Viele Bürgerinnen und Bürger hatten Fragen zu den bisherigen Plänen des Mega-Bauprojekts im Areal um

die Rhein-Neckar-Halle und zu den Grünen Alternativen. Mitglieder des Ortsvorstandes und der Grünen Gemeinderatsfraktion standen fleißig Rede und Antwort. Auch die zahlreichen Mitglieder der Bürgerinitiative „Bürgerbegehren“ konnten die Fragen der Bürgerschaft beantworten und sammelten viele zusätzliche Unterschriften für das Bürgerbegehren gegen den Aufstellungsbeschluss ein. Wir werden in den nächsten Wochen weiter diese Infostände durchführen. Die Termine dazu finden Sie hier.

Am kommenden Samstag beteiligen wir uns wieder an der städtischen Aktion „Eppelheim putzt sich raus“. Wir säubern von 15 bis 17 Uhr den Bahndamm. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Grillhütte. Müllzangen und Müllsäcke werden gestellt. Wir freuen uns auf alle, die mithelfen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

PS. Sie möchten mehr über die Arbeit der Eppelheimer Grünen erfahren und aktuelle Infos bekommen? Dann abonnieren Sie ganz einfach unseren Newsletter. Kurze Nachricht an „ortsverband@gruene-eppelheim.de“ genügt.



## CDU | [www.cdu-eppelheim.de](http://www.cdu-eppelheim.de)

### Einladung

Aktuelle kommunalpolitische Themen stehen im Mittelpunkt der öffentlichen Vorstands- und Fraktionssitzung am Dienstag, 28. Februar 2023, um 19 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Franziskus in der Blumenstraße 33 in Eppelheim. Wir laden herzlich ein.

## SPD | [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)

### Anke Rehlinger gratuliert der SPD Rhein-Neckar zum 50-jährigen Gründungsjubiläum



Vor 50 Jahren wurde in Brühl der SPD-Kreisverband Rhein-Neckar gegründet. In Brühl startet die SPD Rhein-Neckar deshalb mit einem Empfang in ihr Jubiläumsjahr am Samstag, 25. Februar 2023, um 11 Uhr in der Festhalle Brühl, Hauptstraße 2, 68782 Brühl. Begrüßen wird die SPD Rhein-Neckar an diesem Tag die Ministerpräsidentin des Saarlandes und stellvertretende Parteivorsitz-

zende, Anke Rehlinger. Musikalische Beiträge sowie Getränke und Imbiss umrahmen den Empfang, zu dem die Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Auch die SPD Eppelheim wird mit einer Delegation an dem Empfang zum 50-jährigen Gründungsjubiläum in Brühl teilnehmen.

SPD RNK / J. Geschwill  
Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger, die ebenfalls gerne teilnehmen möchten, aber keine Mitfahrgelegenheit haben, können sich gerne an Marcel Guckland unter folgender E-Mail-Adresse melden: [marcel.guckland@spd-eppelheim.de](mailto:marcel.guckland@spd-eppelheim.de)



## Vereine und Verbände

### Vereinssprecher der Eppelheimer Vereine

#### Einladung zur Besprechung: Tag des Ehrenamts und 50 Jahre Gemeinschaft der Vereine

In diesem Jahr ist die Durchführung eines Tags des Ehrenamts und die Feier anlässlich des Jubiläums 50 Jahre Gemeinschaft der Vereine und Organisationen geplant. Beide Veranstaltungen sind wichtig, um die Bedeutung unserer Vereine, Organisationen und besonders das Ehrenamt und deren Notwendigkeit für eine funktionierende Gesellschaft aufzuzeigen und zu würdigen. Für die Planung und Durchführung dieser Veranstaltungen benötige ich die aktive Unterstützung aller Vereine, Organisationen und der Stadtverwaltung. Zur Besprechung treffen wir uns gemeinsam mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann und Christoph Horsch am **Donnerstag, 9. März 2023, um 19 Uhr in den Räumlichkeiten der Feuerwehr (Obergeschoss).**

Bisher ist lediglich Samstag, 6. Mai 2023, in der Rudolf-Wild-Halle für die Feier „50 Jahre Gemeinschaft der Vereine und Organisationen“ reserviert. Alles Weitere muss noch geplant und organisiert werden. Daher ist jede helfende Hand und jeder planende Kopf herzlich willkommen.

**Kontaktdaten der Vereine und Organisationen:** Ein aktives Vereinsleben bedeutet auch Veränderungen innerhalb der Vorstandschaft oder in den Kontaktdaten des Vereins oder der Organisation. Nun ist es leider so, dass sowohl die Übersicht der Vereine auf der Homepage der Stadt Eppelheim als auch das Adressverzeichnis des Vereinsprechers in die Jahre gekommen sind. Daher kommt häufig die Nachfrage, warum es keine Einladung zur Vereinsvertreterversammlung oder keine anderen Informationen gab. Daher möchte ich die Vereine und Organisationen auch im Namen der Stadtverwaltung darum bitten, einmal einen Blick auf die Daten eures Vereins auf der Homepage der Stadt Eppelheim zu werfen und gegebenenfalls Berichtigungen mittels Selbsteintrag oder per E-Mail an: [kulturamt@eppelheim.de](mailto:kulturamt@eppelheim.de) vorzunehmen. Ebenso möchte ich euch bitten, eure aktuellen Kontaktdaten sowie die aktuellen Kontaktdaten und Namen der Ansprechpartner eurer Abteilungen innerhalb des Vereins an: [vereinsprecher@gmail.com](mailto:vereinsprecher@gmail.com) zu mailen.

Weiterhin gibt es immer wieder Anfragen anderer Eppelheimer Vereine und Organisationen mit der Bitte um Weitergabe der Vereinsdaten zur Versendung beispielsweise von Einladungen für Vereinsveranstaltungen. Auch hierfür wäre ich um Mitteilung einer offiziellen Adresse und E-Mail-Adresse zur Weitergabe an andere Vereine dankbar. Nur diese Adresse würde dann im Bedarfsfall weitergeleitet werden.

Thomas Hübler, Sprecher der Vereine und Organisationen

### ASV Judo/Karate

#### Noch freie Plätze für den Kinder-Judoschnupperkurs

Die Judo-Abteilung des ASV Eppelheim bietet allen, die an der Sportart Judo interessiert sind, die Möglichkeit eines kostenlosen Judo-Schnuppertrainings an. Das Judo-Training wird von fachkundigen Trainern geleitet, die im Besitz der A-Trainer-Lizenz des

Deutschen Sport-Bundes und des Deutschen Judo-Bundes sind. Was ist überhaupt Judo? Jigoro Kano, der Begründer des modernen Judo, hat diesem zwei Prinzipien untergeordnet: „Sei-Ryoku-Zen-Yo“ (bester Einsatz von Geist und in Körper) sowie „Ji-Ta-Kyo-Ei“ (gegenseitiges Helfen und Verstehen). Judo ist ein Kampfsport nach wohlüberlegten, festen Regeln. Beim Judo können Kinder balgen und Aggressionen harmlos abreagieren, ohne dass bei dieser Form einer sportlichen Betätigung jemand ernsthaft verletzt oder Schaden angerichtet wird. Judo ist eine olympische Sportart und wird in allen Ländern der Erde betrieben.

Dem Kinder-Judo werden von Ärzten und Pädagogen besondere Werte zuerkannt. Die Kinder erhalten eine vielseitige, motorische Ausbildung, ohne einseitig überfordert zu werden. Motorische Grundeigenschaften wie Gewandtheit, Schnelligkeit, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer werden verbessert. Die Kinder lernen in der Gruppe positives Sozialverhalten: Die Fairness steht im Vordergrund.

Das Judo-Training findet im Capri-Sonne-Sportcenter im Gymnastikraum statt. Das Kinder-Anfängertraining (ab 5 Jahre) findet donnerstags von 16.30 bis 18 Uhr statt.

Weitere Infos zur Judo-Abteilung des ASV sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon: 0176/98 12 93 77, E-Mail: asv-judo-info@gmx.de oder über die Homepage: www.asv-eppelheim.de

## ASV Fitness, Gesundheit, Turnen & Gymnastik

### fitdankbaby: Fitness für dich und dein Baby

fitdankbaby ist das Fitnesskonzept für die Mama, orientiert an den Bedürfnissen ihres Babys. Dein Baby ist aktiv dabei und profitiert gleichzeitig von den vielen Spielen und Liedern. Im Kurs kommt keine Langeweile auf und die Babys sind friedlich und entspannt. So kannst du mit viel Spaß effektiv trainieren. Dabei wirst du von einer für postnatales Training top-qualifizierten Kursleitung rundum gut betreut.

fitdankbaby Mini (3 bis 8 Monate): freitags, 14.15 bis 15.30 Uhr, Capri-Sonne-Sportcenter, Gymnastikraum. Beginn: 3. März 2023, Anmeldung unter: [www.fitdankbaby.de](http://www.fitdankbaby.de)

### Kurs: Yin-Yoga

Entspannung mit Yin Yoga: Die überwiegend passiven Haltungen werden ohne beziehungsweise mit sehr geringer Muskelanspannung ausgeführt. Durch langsame Dehnungsübungen kann die Flexibilität des Körpers und der Faszien erhöht und Anspannungen gelindert werden. Bitte mitbringen: Decke (zum Zudecken), Gymnastikmatte, 2 Kissen.

8 Termine, Beginn: 14. März 2023, jeweils 18 bis 19 Uhr im Gymnastikraum des Capri-Sonne-Sportcenters. Kosten: 24 Euro für Mitglieder, 56 Euro für Nichtmitglieder.

Anmeldung: Michaela Günther-Lange, E-Mail: [asv-fgtg@web.de](mailto:asv-fgtg@web.de) oder Telefon: 06221/3 26 49 43.

### Wir suchen dich!

Die Abteilung Fitness, Gesundheit, Turnen und Gymnastik des ASV Eppelheim bietet Sportangebote für alle Altersklassen. Aufgrund der großen Nachfrage und um unser Sportangebot zu erweitern suchen wir neue Trainer, Übungsleiter und Helfer. Du hast Freude am Sport und möchtest andere für Bewegung begeistern? Dann melde dich bei uns.

Aktuell suchen wir für folgende Bereiche (freuen uns aber auch über deine Ideen): Eltern-Kind-Turnen, Kleinkinderturnen, allgemeines Gerätturnen, Rückenfitness, Gesundheitskurse.

Ansprechpartnerin: Michaela Günther-Lange, E-Mail: [asv-fgtg@web.de](mailto:asv-fgtg@web.de) oder Telefon: 06221/3 26 49 43.

## BürgerkontaktBüro e.V.

### Im Stammlokal von Carl Benz eingekehrt

Spaziergehgruppe des BürgerkontaktBüros besuchte Ladenburg  
Der jüngste Ausflug der Spaziergehgruppe des BürgerkontaktBüros führte unter der Leitung von Inge Bitz nach Ladenburg.

Bekannt ist die Römerstadt nicht nur für ihre denkmalgeschützte Altstadt und ihre Geschichte, die bis in die keltische und römische Zeit zurückreicht. Sondern sie ist auch eng mit dem Namen des deutschen Ingenieurs und Automobilpioniers Carl Benz verbunden, weshalb es in Ladenburg auch ein nach Benz benanntes Automuseum gibt, das in der historischen Benz-Fabrik untergebracht ist. Für die Ausflugsteilnehmer, die mit den öffentlichen Verkehrsmitteln die Stadt am Neckar besuchten, gab es viel zu erleben und zu entdecken. Eine Einkehr im Stammlokal von Carl Benz, dem Gasthaus „Zum Ochsen“ in der Ladenburger Altstadt, durfte nicht fehlen. Lieselotte Henkel, die zusammen mit Inge Bitz die Ausflüge plant, hatte für die Gruppe vorab für die gemeinsame Mittagseinkehr einen Tisch reserviert. Wer gerne an den Ausflügen der Spaziergehgruppe in die Region teilnehmen möchte, sollte sich immer den zweiten Mittwoch im Monat freihalten.

Wer Fragen hat, kann sich gerne telefonisch bei Inge Bitz melden unter: 06221/76 05 49. Text: Sabine Geschwill/Foto: Inge Knebusch

**Bitte vormerken:** Das Kultur-Café des BürgerkontaktBüros findet am Montag, 27. Februar, um 15 Uhr im Rathauskeller statt. Es gibt Kaffee und Kuchen und nette Unterhaltung. Barrierefrei erreichbar ist der Veranstaltungsort über den Haupteingang des Rathauses.



## DJK Eppelheim

### Großer Ehrungsreigen bei der DJK

Angelika Thome, Rainer Groll und Franz Maier zu Ehrenmitgliedern ernannt



„Heute gibt es viel zu feiern“, kündigte DJK-Vorstand Michael Rothmund in der vollbesetzten Vereinsgaststätte „Zum Petros“ an. Bedingt durch die Pandemie galt es, eine ganze Reihe an Mitgliederehrungen nachzuholen und Präsente für Engagement im Verein zu vergeben. Das Vorstandsteam hatte sich dafür entschieden, einen großen Ehrungsabend zu veranstalten, bei dem die Ehren und das gemütliche Beisammensein im Vordergrund

standen. Wie der Vorstand hervorhob, seien treue Mitglieder das Herzstück des Vereins. Es sei schön, dass nach den Jahren der Pandemie wieder Gemeinschaft möglich und der Geist der DJK wieder überall spürbar sei. Rothmund konnte zusammen mit seinen Vorstandskollegen Guido Bamberger und Vera Feil die Ehrungen und Auszeichnungen vornehmen.

Den Ehrungsreigen eröffneten die Mitglieder, die zehn Jahre der DJK angehören. Zu ihnen gehören Leon Becker, Daniel Böhm, Doris Ibele, Jan Rothmund, Timo Rothmund, Michael Rothmund, Christine Kerber, Nic Uebele, Silke Uebele, Maurizio Spicocchi, Roswitha Martin, Irmgard Missauer, Monika Beigel, Gerlinde Lang, Benjamin Maiwald, Jonas Belz, Jan-Lennard Borho, Max Dörich, Konstantin Motzkus, William Smith, Joelle Wegener, Rolf Bertsch, Lena Hoffmann, Christine Franz, Johnny Pino-Batalaku, Florina Teepe, Julia Ricken, Pauline Elgg, Philipp Groll, Daniel Köhler-Stöhr, Sandra Stöhr, Emmelie Stöhr, Mathilde Stöhr und Christa Zieher.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Inge Boll, Doris Görner, Ernst Kobel, Christian Kohler, Sascha Schmitt, Renate und Johann Zink, Marielouise Kobel, Andreas Homfeldt, Christian Schmitt, Ulrich Kobel und Linus Wiegand aufgerufen.

Vor 40 Jahren traten Franz Maier, Christa Junginger, Erich Kohler, Wolfgang Buck, Rainer und Bärbel Groll, Christel Kübler, Thorsten Thee sowie Julian und Adrian Groll dem Verein bei und erhielten dafür ihre Urkunden.

Für 50 Jahre Vereinstreue wurden Caroline Böhm, Doris Lenz, Peter Abraham, Markus Missauer, Holger Obländer, Petra Schneider, Thomas Zidek, Margret Wiegand, Peter und Gerlinde Thee, Tanja Bittler, Rüdiger Burger, Christel Pauli und Willi Müller aufgerufen. Stolz sechs Jahrzehnte Treue bewiesen Lieselotte Borho, Christa Kobel und Kunibert Beigel.

Für 70 Jahre Zugehörigkeit wurden Guido Bamberger, Emil Missauer und Rainer Wiegand geehrt. Aufgrund ihres jahrzehntelangen Engagements für die DJK wurden Angelika Thome, Franz Maier und Rainer Groll zu Ehrenmitgliedern ernannt und mit entsprechender Urkunde ausgezeichnet. Für ihren großartigen Einsatz bei Veranstaltungen und der Pflege des Sportgeländes durften sich Achim Gramlich, Franz Maier und Heinrich Seeger jeweils über ein Präsent als Dankeschön freuen. *Text und Foto: Sabine Geschwill*

## DJK Gymnastik

### Die Abteilungen Frauengymnastik, Seniorengymnastik und Nordic Walking informieren

Wussten Sie, dass regelmäßige Bewegung drei Jahre mehr Lebenszeit bedeutet, vor vielen chronischen Krankheiten schützt, die „grauen Zellen“ wach hält, erheblich zum Erhalt der Selbständigkeit beiträgt, mit vielen sozialen Kontakten verbunden ist, für Wohlbefinden und psychische Gesundheit sorgt, zu einem positiven Selbstbild beiträgt und einfach ein gutes Gefühl vermittelt? Seniorinnenturnen: mittwochs, 17.30 bis 18.30 Uhr. Jung bleiben, fit bleiben, auch im Alter, im DJK-Clubhaus, Boschstraße 10-12, 1. Stock, Eppelheim. Bärbel Groll, Telefon 06221/76 71 75, Doris Ibele, Telefon 06221/7 27 11 66.

Frauengymnastik: mittwochs, 19 bis 20 Uhr: Koordination, Muskelaufbau, Stretching, von allem etwas im DJK-Clubhaus, Boschstraße 10-12, 1. Stock. Jede Stunde wird anders gestaltet. Bei uns wird gelacht und danach auch mal etwas getrunken. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung. Angelika Thome, Telefon 06221/76 47 66.

Gymnastikstunde für Frauen Ü55: donnerstags, 9.30 bis 10.30 Uhr in der großen Halle links vom Eingang. Eine Stunde mit sanften Bewegungsabläufen für die Ausdauer, den Gleichgewichtssinn und die Beweglichkeit der Gelenke. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung. Doris Ibele, Telefon 06221/7 27 11 66.

Nordic-Walking für Frauen jeden Alters: mittwochs, 9 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Grillhütte Kleingartenverein. Angelika Thome, Telefon 06221/76 47 66, Cornelia Middendorf, Telefon 06221/76 66 31  
Nordic-Walking gemischte Gruppe, Männer und Frauen: montags und mittwochs, 8.30 Uhr, fahren wir in den Oftersheimer Wald nach vorheriger telefonischer Absprache mit Cornelia Middendorf, Telefon 06221/76 66 31.

## DJK Line Dance



Line Dance - Schnuppertraining  
immer am 2. Donnerstag im Monat  
das nächste ist am 9. März 23

DJK-Vereinshaus, 1. OG, Boschstr. 10-12, Eppelheim  
**Anmeldung / Infos bei unserer Trainerin Rose Crescentini**  
unter 0176 91374394 oder rosecrec@gmx.de

## Eppelheimer Tennisclub

### Mitgliedschaft im ETC – so günstig wie nie!

Eine Mitgliedschaft im ersten Jahr gab es beim ETC für Neumitglieder noch nie so günstig - vorausgesetzt man ist jetzt schnell. Unsere eigene Sonderaktion - geht nun schon ins dritte Jahr, doch aktuell gibt es für Neumitglieder zusätzlich den sogenannten Vereinscheck im Wert von 40 Euro. Dies ist eine Aktion des Deutschen Olympischen Sportbunds und des Bundesministeriums des Inneren. Somit laufen aktuell zwei Sonderaktionen für den Eintritt in unseren Verein. Da die Anzahl der Vereinschecks limitiert ist, heißt es schnell einen sichern und dann im Verein einlösen. Die 40 Euro können dann auf die Neumitgliedschaft angerechnet werden, die ohnehin über unsere Sonderaktion schon günstiger ist.

Mehr Informationen finden Sie direkt auf der Website: [www.sportnurbesser.de](http://www.sportnurbesser.de) und unter [www.etc-eppelheim.de](http://www.etc-eppelheim.de)

Komm in Bewegung  
**AB IN DEN  
TENNISVEREIN!**

**JETZT  
40 €  
SPORTSVEREINS-  
SCHECK  
SICHERN**

EINE AKTION DES DOSB UND BMI\*

## Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC

### ADAC-Jugendfahrradturnier

Am 5. Februar fand im Capri-Sonne-Sportcenter das Finale der nordbadischen ADAC-Jugendfahrradturniere statt. Das Turnier hätte ursprünglich im Jahr 2022 stattfinden sollen. Der ADAC Nordbaden kürte die besten jungen Radfahrerinnen und Radfahrer im Alter von 8 bis 15 Jahren.

113 Kinder konnten ihre Fähigkeiten im Umgang mit dem Fahrrad unter Beweis stellen. Darunter waren auch einige Kinder aus Eppelheim, die sich unter anderem bei Fahrradturnieren des MSC



Eppelheim (zum Beispiel Eppelheimer Ferienprogramm, Fahrradturniere an Eppelheimer Schulen) qualifizierten. Die Kinder mussten mit dem Fahrrad den vorgegebenen Parcours möglichst fehlerfrei und schnell absolvieren. Der Gewinner und Gewinnerinnen durften sich im Anschluss über einen Siegerpokal und einen Gutschein für den Europa Park freuen. Die Eppelheimer Schülerinnen und Schüler konnten sich über tolle Leistungen freuen:

| Gruppe I Mädchen      | Gruppe II Mädchen     | Gruppe III Mädchen    |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| 3. Platz A. Andres    | 5. Platz J. Omar Adib | 5. Platz S. Omar Adib |
| 4. Platz M. Schwebler | 8. Platz Lara Hilger  |                       |
| 7. Platz A.-P. Arnaud |                       |                       |
| 8. Platz J. Reinhard  |                       |                       |
|                       |                       |                       |
| Gruppe I Jungen       | Gruppe III Jungen     |                       |
| 1. Platz F. Holz      | 1. Platz S. Hoffleit  |                       |
| 3. Platz F. Lutsch    | 2. Platz J. Hilger    |                       |
| 6. Platz L. Müller    | 4. Platz M. Hoffleit  |                       |
|                       | 5. Platz M. Holz      |                       |
|                       | 6. Platz J. Hoffleit  |                       |

Wir gratulieren allen teilnehmenden Kindern zu ihren Platzierungen. Ein herzlicher Dank für die Unterstützung geht auch an die Firma Pape Transporte und Umzüge aus Heidelberg.  
*Foto: Cornelia Sauer*

## Schützenvereinigung

### Badische Jugendliga Luftgewehr 2023

Seit einigen Jahren sind die Eppelheimer Jungschützen eine feste Größe in der Badischen Jugendliga. Und auch in diesem Jahr sind unsere Jugendlichen wieder dabei und stellen ihre Schießkünste unter Beweis. Die Badische Jugendliga (BJL) ist die „Liga“ für die Sportlerinnen und Sportler der Klassen Jugend/Junioren I und II (14 bis 20 Jahre) im Landesverband Baden. Hier wird nicht nur weitere Wettkampferfahrung gesammelt, sondern auch auf die weiteren Ligen vorbereitet.

Die Mannschaften treten mit drei Schützen gegeneinander an. Im Ligamodus 1 gegen 1 hat jeder Schütze seinen direkten Gegner, den es zu schlagen gilt, um den Punkt für seine Mannschaft zu holen. Ein Sieg bringt dabei zwei Punkte, wobei es ein Unentschieden nicht gibt, denn bei Gleichstand erfolgt ein Stechen. An den Wettkampf-Wochenenden werden immer zwei Begegnungen ausgetragen, sodass es für die acht Mannschaften insgesamt vier Wettkampftage gibt (nur ein Wettkampf am letzten Tag).

Das dadurch entstehende Teamgefühl stärkt nicht nur den Teamgeist, sondern auch der Ehrgeiz wird geweckt. Außerdem lernen die Schützen wie man sich in einer solchen Stresssituation am besten verhält und auf was man achten muss.

Für die Schützenvereinigung Eppelheim gehen in dieser Saison Lena Hasse, Noah Sommer, Nils Schumaeker und Mona Sommer an den Start. Trainiert werden sie von Mark Faßl, der die Sportler auch zu den Wettkämpfen begleitet und vor Ort unterstützt.

Die beiden ersten Wettkämpfe wurden in Karlsbad-Ittersbach ausgetragen. Der erste Wettkampf ging leider 0:3 verloren, aber dafür konnten sich die Eppelheimer die Punkte der zweiten Begegnung mit einem 2:1 sicher. Den entscheidenden Punkt holte un-

sere jüngste Starterin Mona Sommer im Stechen, das sie für sich entscheiden konnte.

In den Wettkämpfen drei und vier lieferten unsere Sportler auf der Schießanlage der SV MA-Rheinau hervorragende Ergebnisse ab. Leider war der erste Gegner an diesem Tag besonders stark und nur Nils Schumaeker konnte seine Begegnung gewinnen. Mit 1:2 gingen die Ranglistenpunkte leider an die gegnerische Mannschaft. Aber mit einem 3:0 durften sich die Eppelheimer Jungschützen im vierten Wettkampf über zwei weitere Punkte für die Rangliste freuen.

Für die letzten drei Wettkämpfe drücken wir unserer Mannschaft, die aktuell auf dem 5. Rang steht, viel Erfolg und gut Schuss.



Dritter Wettkampf der Badischen Jugendliga

Foto: Mark Faßl

## TVE Frisbee

### Wer wird Deutscher Meister im Indoor Ultimate?

An diesem Wochenende (25./26. Februar) empfängt die Frisbee-Abteilung des TV Eppelheim 15 Gastmannschaften aus ganz Deutschland. Ausgetragen wird das zweite und somit finale Turnierwochenende zur deutschen Hallen-Meisterschaft der Männer. Der erste Teil der Gruppenphase fand bereits Ende Januar statt und brachte das Team des TVE in eine gute Ausgangsposition: Mit vier Siegen aus fünf Spielen ist der Klassenerhalt so gut wie gesichert. Allerdings stehen noch zwei schwierige Gruppenspiele auf dem Plan: am Samstag um 9.50 Uhr gegen Geretsried (bisher ungeschlagen) und um 12.20 Uhr gegen Gemmrigheim (bisher nur gegen Geretsried unterlegen). Nach der Gruppenphase werden die Platzierungen ausgespielt, sodass am Ende der Deutsche Meister gekürt werden kann. Das Finale beginnt am Sonntag um 15 Uhr im Capri-Sonne Sportcenter. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Am selben Wochenende werden auch bei den Frauen die Deutschen Meisterinnen gekürt, wobei die Eppelheimerinnen durchaus mit der Chance auf einen der Medaillenränge im Gepäck nach Köln reisen.



## Natur und Umwelt

### KLiBA

#### Energiespartipp: Wände atmen nicht

Die Wände eines Hauses müssten atmen, damit sich die Luft im Haus erneuern kann – diese Meinung begegnet einem immer wieder. Daher sehen viele Hausbesitzer von einer Außenwanddämmung ab und verzichten damit auf eine effektive Maßnahme zur Reduzierung ihres Energieverbrauchs.

Die Behauptung, dass Wände atmen können – also zum Luftaustausch im Haus beitragen – ist schlichtweg falsch. Dies wurde schon 1928 von dem Physiker Raisch widerlegt. Eine massive verputzte Wand ist luftdicht und kann nicht atmen im Sinne eines Luftaustauschs. Eine notwendige Lüftung findet zu 98 Prozent nur durch regelmäßiges Öffnen von Fenstern und Türen oder

über eine Lüftungsanlage statt. Insgesamt müssen während der Heizperiode 1000 bis 2000 Liter Feuchtigkeit in einem Einfamilienhaus durch Lüftung nach draußen transportiert werden.

Das Einzige, was sich im Winter durch die Wände nach draußen bewegt, sind etwa 1 bis 2 Prozent des Wasserdampfes, der sich in der Innenraumluft befindet. Da Dämmstoffe wie Polystyrol diffusionsoffen sind wie Holz, können diese geringen Mengen an Wasserdampf, die tatsächlich durch die Wand „gehen“, problemlos nach außen abgeben werden. Für ein gutes Raumklima ist diese geringe Menge nicht relevant.

Die häufigste Ursache für Schimmel im Wohnraum ist eher eine fehlende oder zu schwache Dämmung in Verbindung mit einem hohen Feuchtigkeitsgehalt. Die Feuchtigkeit in der Raumluft, unterstützt durch Kochen oder Duschen, schlägt sich an kalten Stellen der Außenwand als Tauwasser in geringen Mengen nieder und bietet damit eine Grundvoraussetzung für Schimmelbildung. Besonders gefährdet sind Raumecken und durch Möbel verstellte Außenwände.

Eine Dämmung dieser Wände von außen sorgt für warme Wandflächen und verhindert, dass sich Feuchtigkeit niederschlagen kann und beugt somit Schimmel vor. Eine gute Dämmung ist wichtig für das Raumklima im Haus und spart darüber hinaus Energiekosten.

Energieeffizienzhäuser und nachträglich gut gedämmte Altbauten haben eine hohe Wohnbehaglichkeit und verbinden dies mit Energieeinsparung und Umweltentlastung. Demgegenüber findet man in der nicht gedämmten Bausubstanz mit „atmenden Wänden“ häufig Mängel.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Dr. Thomas Fischer – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus, alle zwei Wochen mittwochs, zwischen 16 und 18 Uhr.



## Informationen, Kulturelles

### Projektgruppe Inklusion

#### Wohnen: Eppelheim auf gutem Weg



In der EN-Ausgabe Nr. 6 vom 10. Februar formulierten wir unser Anliegen: Bei Wohnbauprojekten unbedingt Barrierefreiheit und die Bedarfe von Menschen mit Behinderungen beachten!

Zwischenzeitlich zeigt eine neue Studie des „Bündnisses Soziales Wohnen“ (siehe rollingplanet.de), dass der Rekord-Wohnungsmangel zu einer zunehmenden Diskriminierung von Menschen mit Behinderung auf dem Wohnungsmarkt führt: Derzeit fehlen rund 2,5 Millionen barrierearme

Wohnungen in Deutschland. Gerade jüngere Menschen mit Einschränkungen, die keine Wohnungen finden, müssen dann oft bei ihren Eltern wohnen bleiben. Ältere werden noch mehr auf Wohnheime/Pflegeheime ausweichen müssen. Das, obwohl das Bundesteilhabegesetz selbstbestimmtes Wohnen rechtlich zusichert. Geht es nach der Aktion Mensch, können aber gerade auch innovative Wohnkonzepte dazu beitragen, Teilhabe und Inklusion voranzubringen.

Genau deshalb sind wir in Eppelheim mit dem „Wohnprojekt Schwegler Areal“ auf beispielhaft gutem Weg. Bekanntlich ist dort auch ein barrierefreies Wohnangebot für junge Menschen mit Behinderungen geplant; das baden-württembergische So-

zialministerium hat einen nennenswerten Zuschuss auch schon zugesagt.

Jetzt aber Investoren und Investorinnen, Bauherren und, Bauherinnen, Architekten und Architektinnen und Bauamt aufgepasst: Es gibt auch wirtschaftlich gesehen gute Gründe, in barrierefreies Bauen zu investieren. Im Deutschen Architektenblatt (DAB) ist nachzulesen, dass Barrierefreiheit nur 0,35 bis 0,83 Prozent Mehrkosten verursacht, gleichzeitig sich aber als sozial nachhaltige Investition zuverlässig rentieren wird. Als kostenlose Broschüre des DAB oder als Download nachzulesen ([www.dabonline.de/2023/01/24/barrierefreiheit-rechnet-sich-planen-bauen-kosten-ratgeber/](http://www.dabonline.de/2023/01/24/barrierefreiheit-rechnet-sich-planen-bauen-kosten-ratgeber/)).

#### Anerkennung von Pflegearbeit: Eppelheimer Parteien uninteressiert

Ebenfalls in der EN-Ausgabe Nr. 6 vom 10. Februar haben wir die Eppelheimer Parteien angesprochen, uns bei unserer Absicht, einen an die Ministerien gerichteten Appell die Pflegeversprechen einzuhalten, zu unterstützen. Es kam keine einzige Rückmeldung! Vom Balkon applaudieren, Sonntagsreden halten, von „Pflegehelden“ sprechen, erhofft man sich wohl doch mehr Wählerstimmen als von einer Solidaritätsbekundung für eine Projektgruppe.

Siegfried Köhler

Ihre Meinungen dazu gerne an: [siegfried.koehler1@gmx.de](mailto:siegfried.koehler1@gmx.de)

### AVR

#### Abfuhr- und Sammeltermine im März

##### 2-Rad-Behälter und Glasbox:

|          |         |                  |         |
|----------|---------|------------------|---------|
| Restmüll | Biomüll | Grüne Tonne plus | Glasbox |
| 9./23.   | 7./21.  | 2./16./30.       | 24.     |

Nur nach vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer 07261/931-310) werden abgeholt:

|                   |             |
|-------------------|-------------|
| Sperrmüll/Altholz | Grünschnitt |
| 8./22.            | 8./22.      |

### Sonstiges

#### Die „Gelben Damen und Herren“ in der Thoraxklinik suchen Verstärkung

Wir sind eine Gruppe von ehrenamtlich Tätigen, die sich in der Thoraxklinik im Besuchs- und Lotsendienst engagiert. Für diese wertvolle Arbeit, die von der Klinik und den Patienten sehr geschätzt wird, suchen wir Unterstützung.

Interessierte können sich melden bei: Elisabeth Schmidt, Telefon 06221/76 33 47, E-Mail: [elisab.schmidt@t-online.de](mailto:elisab.schmidt@t-online.de)

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Eppelheim

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**

Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:** K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;  
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr  
Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Bildnachweise:**

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock